

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



12. Woche

Freitag, 23. März 2012



Am Samstag in der „Herzogskelter“

Sebastian-Blau-Abend mit Liedern und Gedichten

„Dehoim sei' ond doch Jomer hao“. Mit diesem Titel kommt das Ensemble des Theater „Lindenhof“ aus Melchingen am Samstag, 24. März, um 20:00 Uhr in den Saal der Herzogskelter nach Güglingen. Lieder und Gedichte von Sebastian Blau stehen auf dem Programm.

Im „Schwobaspiegel“ von Sebastian Blau – im bürgerlichen Leben Josef Eberle gerufen und in Rottenburg geboren – werden die Gesichter der Schwaben in aller Deutlichkeit gespielt. Da wird nichts vertuscht und nichts geschminkt.

Tratschend und lästernd, aber auch nachdenklich und tiefsinnig zeichnet das Ensemble vom Theater „Lindenhof“ aus Melchingen ein äußerst liebevolles Bild des schwäbischen Poeten und seiner Welt.

Geradezu bravourös meistern die Schauspieler Bernhard Humm und Frank Schlichter

(Musik) die bestimmt nicht einfache Gratwanderung zwischen Nähe und Distanz, zwischen stallwarmem Musikantenstadel und beißender Satire.

Es ist ein fröhliches, aber sehr irdisches Paradiesgärtlein, das der Autor in seinen Gedichten beschreibt. Eine Arche Noah, in der es wimmelt und wuselt von allerlei Kreaturen. Karten zur Vorstellung gibt es im Güglinger Rathaus noch bis Freitagmittag und am Samstag ab 19 Uhr an der Abendkasse in der Herzogskelter = im 1. Platz um 16 €; im 2. Platz um 14 € und in der Galerie um 10 €.

Was ist sonst noch los?

Am Freitag ist wieder das Mobile Kino zu Gast in der Güglinger Herzogskelter und zeigt ab dem frühen Nachmittag aktuelle Filme. Was es zu sehen gibt, lesen Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen.

Beim TSV Güglingen wird am Freitagabend die Jahreshauptversammlung im TSV-Verzinszentrum gehalten.

Am Samstag können private Haushalte ihre Schadstoffe bei der gleichnamigen Sammlung auf dem Parkplatz „Weinsteige“ in Güglingen entsorgen. Die genauen Uhrzeiten finden Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen.

Der Bastelkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen lädt am Samstag zum Basar ins Gemeindehaus Oskar-Volk-Straße ein.

In der Herzogskelter wird am Samstagabend die Spielzeit 2011/2012 fortgesetzt. Auf dem Programm stehen Lieder und Gedichte von Sebastian Blau. Alles Wissenswerte dazu haben wir auf der Titelseite dargestellt.

In Zaberfeld wird am Samstag vom DRK-Ortsverein eine Altpapier- und Kartonagensammlung durchgeführt.

Am Samstag hält das Fanfarencorps Pfaffenhofen seine Mitgliederversammlung im „Sportheim im Tal“.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden wieder die Uhren auf „Sommerzeit“ umgestellt!

Bei der Evangelischen Kirchengemeinde Frauenzimmern ist am Sonntag Konfirmation.

Der Zabergäu-Sängerbund lädt am Sonntag zu einem Konzert der Frauenchöre ein. Das Ganze findet in der „Dreifaltigkeitskirche“ in Güglingen statt. Weitere Detailinformationen finden Sie in der heutigen Ausgabe bei den Vereinsnachrichten.

Am Montag hält der Handels- und Gewerbeverein Pfaffenhofen seine Jahreshauptversammlung.

Die Leonbronner LandFrauen veranstalten am Montagabend ein Sektseminar mit Sektprobe.

In Güglingen ist am Dienstag „Ostermarkt“. Für diesen Krämermarkt ist die Innenstadt wieder gesperrt.

Bei den Güglinger LandFrauen ist am Dienstagabend Mitgliederversammlung.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 24. März; Frau Gisela Stumpf, Maulbronner Str. 17, zum 74.

Am 26. März; Frau Marta Bühler, Am See 16, zum 86.

Am 26. März; Herr Heinrich Konstanz, See-str. 24, zum 82.

Am 28. März; Herr Gerhard Engel, Weststr. 12, zum 70.

Am 29. März; Herr Kurt Mehlhorn, Sophien-str. 66, zum 84.

Frauenzimmern

Am 24. März; Herr Otto Retz, Nelkenstr. 4, zum 71.

Eibensbach

Am 24. März; Herr Manfred Xander, Rans-bachstr. 15, zum 74.

Weiler

Am 25. März, Herr Dieter Hönes, Brackenheimer Str. 26, zum 70.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Liebe Rundschau-Leser,

in der vergangenen Woche haben wir die Bereitschaftsdienste in einer anderen und vor allem übersichtlicheren Form dargestellt. Dies soll künftig bei jeder Gesamtausgabe der RMZ so gehandhabt werden. Der Grund dafür ist einfach, diese in steter Wiederholung wöchentlich dargestellten Bereitschaftsdienste auf einen Vier-Wochen-Turnus umzustellen. Sie können dieses Blatt gerne aus der Gesamtausgabe der „Rundschau“ ausschneiden und als Telefonliste verwenden.

Die Geburtstage, die Apotheken- und tierärztlichen Bereitschaftsdienste werden wöchentlich und aktuell in der jeweiligen Ausgabe der „Rundschau“ dargestellt.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 23. März

Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Samstag, 24. März

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Sonntag, 25. März

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Montag, 26. März

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Dienstag, 27. März

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Mittwoch, 28. März

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Donnerstag, 29. März

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Freitag, 30. März

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 25. März

Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787
Dr. Kemmet, Heilbronn, Tel. 07131/912120

Sommerzeit beginnt

In der Nacht von Samstag, 24. März, auf Sonntag, 25. März, beginnt die Europäische Sommerzeit.



Sie können Ihre Uhren wieder von 2 auf 3 Uhr vorstellen – und müssen dann am Sonntag aufpassen, dass Sie bei Ihren Vorhaben nirgends eine Stunde zu spät kommen.

Renovierung am Kiosk Katzenbachsee

Die laufenden Renovierungsarbeiten am Kiosk Katzenbachsee neigen sich dem Ende zu. Im Frühjahr letzten Jahres wurden in einem ersten Sanierungsabschnitt die Verkaufsräume des Kiosks durch Maler- und Fliesenarbeiten wieder auf Vordermann gebracht.

Die Sanierung des WC- und Umkleidetrakts wurde aus zeitlichen Gründen dann erst nach Beendigung der Badesaison in Angriff genommen. Hierbei wurden die sanitären Einrichtungen komplett erneuert, die Räumlichkeiten erhielten neue Bodenfliesen und in Teilbereichen waren die Wände neu zu fliesen.



Nach Abschluss der Malerarbeiten im Innenbereich konnten nun diese Woche die neuen WC-Trennwände durch die Fa. Erga installiert werden. Als letzten Arbeitsgang werden derzeit die Malerarbeiten an der Außenfassade am gesamten Kioskgebäudes durch die Fa. Köhler aus Zaberfeld ausgeführt.

Wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind, steht einer erfrischenden Badesaison am Katzenbachsee in den kommenden Sommermonaten nichts mehr im Wege. Wir wünschen allen Badesfreunden des Katzenbachsees einen erfrischenden Besuch. Die Eröffnung des Kiosks wird durch den Pächter des Kiosks zu gegebener Zeit dann bekannt gegeben.

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

Erfolgreicher Berufseinstieg nach der Elternzeit

Wer nach einer Familienpause wieder arbeiten will, beschäftigt sich mit vielen Fragen. Deshalb bietet Johanna Reinhart, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Heilbronn, am 28. März eine Informationsveranstaltung für Frauen und Männer an, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen. Von 9 bis 11 Uhr gibt sie im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn Tipps und Hinweise und beantwortet alle Fragen, die sich zu diesem Thema stellen.

Wer sich unverbindlich über den Arbeitsmarkt, Weiterbildungsmöglichkeiten und die Angebote der Agentur für Arbeit orientieren will, sollte diesen Termin nicht versäumen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Johanna Reinhart unter der Telefonnummer 07131/969166.

BiZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe für Frauen

Am 29. März bietet die Agentur für Arbeit Heilbronn einen Workshop zum Thema: „Ihre Körpersprache – auf die Ausstrahlung kommt es an“.

Frauen und Männer können sich in Heilbronn informieren, wie die Körpersprache die persönliche Ausstrahlung beeinflusst. Die Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur, Johanna Reinhart, lädt Interessierte hierzu von 9.00 bis 11.00 Uhr ein. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 statt.

Im Workshop werden praktische Übungen zur Selbstwahrnehmung gemacht. Die Referentinnen Anke Wiest und Nicole Funke von der Kontaktstelle Frau und Beruf für Stadt und Landkreis Ludwigsburg erläutern wie Sprache und Körpersprache zusammenpassen. Mit praxisorientierten Übungen können die Teilnehmer den Blick für ihren Ausdruck schärfen.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Die Veranstaltungsreihe BiZ & Donna findet immer am letzten Donnerstag im Monat statt im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Die Standesämter melden:

Güglingen

Geburt:

Am 23. Februar 2012 in Heilbronn, Angelina Babic, Tochter des Jorgovan Babic und der Jasmina Babic Cvetkovic, geb. Cvetkovic, Güglingen, Maulbronner Straße 40.

Sterbefall

Am 18. März 2012 in Güglingen; Walter Heinrich Klenk, Güglingen, Am See 16.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

Pfaffenhofen**Geburt:**

Am 20. Februar 2012 in Heilbronn, Kader Erdogan, Tochter von Rasit Erdogan und Sabiha Yusein Erdogan, geb. Rasim, Pfaffenhofen, Hauptstr. 38



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Neckar-Zaber-Tourismus wieder beim Brackenhimer Ostertreff dabei

Die Touristinformation des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. ist zum 12. Brackenhimer Ostertreff an diesem Sonntag wieder von **14 – 18 Uhr geöffnet** – eine gute Gelegenheit auch für Einheimische, sich über aktuelle Freizeitangebote in der Region zu informieren. Auf alle Kleinen wartet zudem das Vier-Stationen-Quiz, an dem sich die Touristinfo wieder zusammen mit dem Theodor Heuss Museum, der Stadtbücherei und der Volksbank beteiligt.

Prickelndes zwischen Holz und Stein

Zu einer Kellerführung bei den Lauffener Weingärtnern mit vier prickelnden Kostproben und einem kleinen Snack lädt am **Samstag, 31. März**, die Weinerlebnisführerin Ingrid Bezner ein. Treffpunkt ist der Parkplatz der WG Lauffen, los geht es um 17 Uhr, Dauer ca. 2 Std. Kosten: 14 €. Weitere Infos und Anmeldung: Tel. 07133/4823 oder 0170/7493936, ingridbezner@gmx.de.

Ostereier färben mit Pflanzen

Wie man Ostereier mit pflanzlichen Farben färben kann, zeigt Ihnen am **Samstag, 31. März**, Annette Pfeiffer von der NaturKräuterSchule. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz der Grundschule Dürrenzimmern, mitzubringen sind weiße Eier (Menge nach Bedarf, 10 – 20 Stück). Weitere Infos und Anmeldung: NaturKräuterSchule Annette Pfeiffer, Tel. 07135/16682 oder 0175/5552788, zabergast@web.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526,

E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern

„Frühlingserwachen mit Bärlauch, Gundermann & Co.“

25.03.12, Sonntag, 14:00 Uhr, Brackenheim
Jetzt schmeckt der Bärlauch am besten. Kommen Sie mit zu einer Exkursion und erfahren Sie alles über die frischen grünen Kräuter und deren vielseitige Zubereitung. Wie der Kräuterpfarrer Künzle schon sagte, gibt es kein Kraut der Erde, das so wirksam zur Reinigung von Magen, Darm und Blut ist. Informieren Sie sich über die Verwechslungsmöglichkeiten der giftigen Doppelgänger. Nach dem Sammeln werden die Kräuter gemeinsam zubereitet und verkostet. Korb und Schere sind mitzubringen. Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Naturparkführerin Ilse Schopper unter 07135/16915.

Termine

Freitag, 23. März

Herzogskelter Güglingen – Mobiles Kino
TSV Güglingen – Jahreshauptversammlung, TSV Gymnastikhalle

Samstag, 24. März

Schadstoffsammlung in Güglingen – Festplatz „Weinsteige“
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Basar des Bastelkreises
Sebastian-Blau-Abend – Herzogskelter Güglingen
Fanfarencorps Pfaffenhofen – Jahreshauptversammlung
Altpapiersammlung DRK in Zaberfeld

Sonntag, 25. März

Achtung – ab heute gilt „Sommerzeit“
Evangelische Kirchengemeinde Frauenzimmern – Konfirmation in Frauenzimmern
Evangelische Kirchengemeinden Leonbronn und Ochsenburg – Konfirmation Ochsenburg
Zabergäu Sängerbund – Konzert Frauenchöre Katholische Kirche Güglingen

Montag, 26. März

Handels- und Gewerbeverein Pfaffenhofen – Jahreshauptversammlung
Landfrauen Leonbronn – Sektseminar/Sektprobe

Dienstag, 27. März

Ostermarkt in Güglingen (Krämermarkt)
Landfrauen Güglingen – Mitgliederversammlung in der Herzogskelter

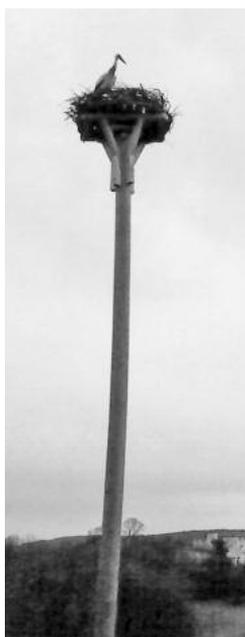
„Mit gefilzten Küken Vogelneester basteln“

Für Kinder von 6 – 10 Jahren

Samstag, 31. März 2012, 14:00 Uhr, Naturparkzentrum Zaberfeld

Infos und Anmeldung: Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741

Probewohnen durch Meister Adebar



Der erste Storch besuchte am Samstag, 17. März, das im Vorjahr beim Naturparkzentrum errichtete Storchennest in Zaberfeld. Naturparkmitarbeiterin Silvia Achauer-Knecht gelang ein Schnappschuss mit der Handykamera.

Bleibt zu hoffen, dass sich das neue Wohnungsangebot unter den Störchen herum-spricht und sich ein Brutpaar findet, das die in den 50er-Jahren erloschene Storchentradition in Zaberfeld wieder aufleben lässt.

„Wandertour Eppinger Linie von Sternenfels zum Kloster Maulbronn“

Sonntag, 1. April, 9.30 Uhr, Rücktransport garantiert, ca. 9 km. Anmeldung und Info: Naturparkführer Erich Jahn, Tel. 07252/41423

Naturpark präsentiert sich erfolgreich auf der Messe MomenTour

Mit einem Infostand und reichlich Prospektmaterial war der Naturpark Stromberg-Heuchelberg auf der neuen Pforzheimer Tagestourismusmesse „MomenTour“ vertreten. Naturparkgeschäftsführer Dietmar Gretter zeigte sich mit der Besucherresonanz sehr zufrieden: „Trotz des tollen Frühlingsetters haben über die drei Messtage rund 3500 richtig interessierte Besucher unseren Infostand besucht und sich ganz gezielt über unsere Erholungsangebote vor der Pforzheimer Haustür informiert“. Gefragt war die ganze Palette, von der Wandertour über Einkehrmöglichkeiten bis zum Tipp für den Vereinsausflug. Von der Wanderbroschüre bis zu den Naturparkwirten, vom Mountainbikenetz bis zum Naturparkzentrum hat der Stromberg-Heuchelberg für Tagestouristen auch viel zu bieten. „Die umliegenden Verdichtungsräume wie Pforzheim zählen für den Naturpark zu den maßgeblichen Einzugsgebieten. Da bietet eine Messe wie die MomenTour eine ideale Plattform, sich den Zielgruppen zu präsentieren“, freut sich Gretter über das neue Angebot am Messemarkt.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Am Dienstag, 27. März: Ostermarkt in Güglingen

Der zweite von insgesamt vier Krämermärkten wird am Dienstag, 27. März, in der Güglinger Stadtmitte abgehalten. Wie jedes Jahr um diese Zeit kommen die fliegenden Händler aus der Region, bauen ihre Buden und Stände zwischen der alten Stadtapotheke und der Bäckerei Bürk entlang der Markt- und Heilbronner Straße auf und beginnen danach mit dem Verkauf ihrer Waren. Man wird wieder alles bekommen, was ein Krämermarkt zu bieten hat. Von Wollsocken bis zum Hut wird der Bekleidungs-Sektor abgedeckt. Haushalts- und Spielwaren gehören genauso dazu wie die Imbiss-Buden. Schließlich wird noch in Teilen an der Tradition festgehalten, mindestens eine frisch gebratene Marktwurst zu essen. Obligatorisch ist auch, dass die Durchgangsstraße am Markttag ab 6 Uhr bis zum Ende des Marktgeschehens gegen 19 Uhr gesperrt ist. Die Omnibus-Linien ins Obere Zabergäu und nach Heilbronn werden ganztägig über die Oskar-Volk-Straße umgeleitet. Die Haltestellen an der Mauritiuskirche und am Rathaus werden nicht bedient.

Förderrahmen für Sanierung V wurde aufgestockt

Am 16. März war Staatssekretär Ingo Rust vom Stuttgarter Wirtschaftsministerium in Güglingen und hat freudige Kunde persönlich überbracht: der Förderrahmen für die Sanierung „Stadtkern V“ in Güglingen wurde um 300.000 € aufgestockt. Damit hat die Landesregierung die Zuschussmittel auf insgesamt 1,55 Millionen erhöht.



Beim Besuch wollte Staatssekretär Rust natürlich wissen, in welcher Form diese Zuschuss-Erhöpfung eingesetzt werden soll. „Vorrangig für die Verbesserung der Situation in der Marktstraße“, erklärten Bürgermeister Klaus Dieterich und Stadtpflegerin Inge Wolfinger und bedankten sich herzlich für die persönliche Zustellung des positiven Bescheides. Im Bild ist zu sehen, wofür die Fördermittel verwendet werden sollen.

Haushaltssatzung 2012

I. Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Güglingen für das Jahr 2012

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 2003 (GBl. 271) hat der Gemeinderat am 14.02.2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je 31.464.000 €
davon
im Verwaltungshaushalt 25.440.000 €
im Vermögenshaushalt 6.024.000 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) von 0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.500.000 €

§ 3

Die Hebsätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 310 v. H.

der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf 305 v. H.

Güglingen, den 15.03.2012

gez. Dieterich (Bürgermeister)

II. Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Stadtwerke für das Jahr 2012

Auf der Basis des § 103 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1 und 3 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigbG) vom 19.06.1997 hat der Gemeinderat am 14.02.2012 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 wie folgt festgestellt:

§ 1

1. Erfolgsplan

Erträge und Aufwendungen	995.000 Euro
davon	
a.) Wasserversorgung	588.000 Euro
b.) Blockheizkraftwerk Katharina-Kepler-Schule	142.000 Euro
c.) Blockheizkraftwerk Realschule	193.000 Euro
d.) Nahwärmeversorgung Herrenäcker	72.000 Euro

2. Vermögensplan

Einnahmen und Ausgaben	1.764.000 Euro
davon	
a.) Wasserversorgung	1.020.000 Euro
b.) Blockheizkraftwerk Katharina-Kepler-Schule	104.000 Euro
c.) Blockheizkraftwerk Realschule	195.000 Euro
d.) Nahwärmeversorgung Herrenäcker	445.000 Euro

3. Kreditaufnahme

zur Finanzierung des Vermögensplanes
800.000 Euro

davon

a.) Wasserversorgung	800.000 Euro
b.) Blockheizkraftwerk Stadtmitte	0 Euro
c.) BHKW Katharina-Kepler-Schule	0 Euro
d.) Nahwärmeversorgung Herrenäcker	0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 750.000 Euro

Güglingen, den 15.03.2012

gez. Dieterich, Bürgermeister

III. Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Herzogskeiter für das Jahr 2012

Auf der Basis des § 103 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1 und 13 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetzes) vom 19. Juni 1987 hat der Gemeinderat am 14.02.2012 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan

Erträge und Aufwendungen 420.000 Euro

2. Vermögensplan

Einnahmen und Ausgaben 580.000 Euro

3. Kreditaufnahme

zur Finanzierung des Vermögensplanes 0 Euro

4. Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 400.000 Euro

Güglingen, den 15.03.2012

gez. Dieterich, Bürgermeister

III. Gemeinsame Hinweise zu I. bis III.:

Mit Erlass vom 07.03.2012 hat das Landratsamt Heilbronn die Gesetzmäßigkeit der Haushaltsatzung samt Wirtschaftsplänen und des Feststellungsbeschlusses bestätigt.

Die festgesetzten Gesamtbeträge der vorgesehenen Kreditaufnahmen

– Feststellungsbeschluss des Eigenbetriebes Stadtwerke mit 800.000 €
werden gem. § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Ebenfalls genehmigt wurden die festgesetzten Höchstbeträge der Kassenkredite (gem. § 89 Abs. 2 GemO) für den

– Eigenbetrieb Stadtwerke mit 750.000 €
– Eigenbetrieb Herzogskeiter mit 400.000 €

Diese Bekanntmachung erfolgt mit dem Hinweis, dass die Haushaltsatzung mit dem Haushaltsplan der Stadt Güglingen für das Jahr 2012 und die Wirtschaftspläne der Stadtwerke Güglingen und der Herzogskeiter für das Jahr 2012 ab Montag, den 26.03.2012 bis Mittwoch, den 04.04.2012, je einschließlich, im Rathaus Güglingen, Zimmer 107, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich ausliegen.

Hinweis zu vorstehender Satzung:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister nach § 43 GemO der Gesetzmäßigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Allgemeinverfügung

Aufgrund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz vom 12.04.2005 (GBl. S. 350) wird von der Stadt Güglingen folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Stadt Güglingen und den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 01. April 2012, anlässlich des Palmmarktes der Stadt Güglingen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, Widerspruch erhoben werden.

Güglingen, den 08.03.2012

gez. Dieterich, Bürgermeister

Weichen für das Maienfest 2012 sind gestellt

Die in der Maienfest Güglingen GbR vereinigten Vereine von Güglingen hatten bei ihrer Vollversammlung am 19. März mehrfachen Grund zur Freude: Zum ersten konnte das drittbeste Rechnungsergebnis seit Einführung des Vereinsverbundes anno 1994 vorgelegt werden. Zum zweiten hat man bei den Wahlen wichtige Positionen im geschäftsführenden Ausschuss besetzen können. Und zum dritten haben sich die 25 anwesenden Vereins- und Stadtvertreter auf den Ablauf und das Festzugsmotto 2012 verständigt, das da heißt: „Neues von der Güglinger Erfindermesse“.

Gutes Abrechnungsergebnis 2011

Nach kurzer Begrüßung durch Bürgermeister Klaus Dieterich ging es gleich ans „Eingemachte“. Stadtpflegerin Inge Wolfinger legte das Abrechnungsergebnis von 2011 vor und vermeldete einen Reingewinn von knapp 18.000 €, der auf 569 Helfer-Einsätze der Vereine aufgeteilt und in Einzelsummen nach dem GbR-Beschluss mit 25 € pro Schicht ausgeschüttet werden konnte.

Man hat noch ein finanzielles Polster von etwa 12.000 € – und das bleibt vorläufig im Sparstrumpf. „Für hoffentlich nicht eintretende schlechtere Umsatz-Zeiten“, wurde dazu ausgesagt und von den Anwesenden akzeptiert.

GbR-Ausschuss fast vollständig

Bei den Wahlen zum geschäftsführenden GbR-Ausschuss wurde Bürgermeister Klaus Dieterich im Amt des 1. Vorsitzenden für weitere zwei Jahre bestätigt, ebenso Beisitzer Klaus Pfanzer,

der als Platzwart für den Zeltauf- und Abbau verantwortlich zeichnet. Roland Baumann wurde vom Beisitzer zum Schriftführer „befördert“. Er kümmert sich im Wesentlichen um die Programminhalte des Maienfestes und führt „nebenher“ das Protokoll. Eine Nachfolge für den frei gewordenen „Beisitzer“ konnte noch nicht gefunden werden.

Für die auf eigenen Wunsch ausscheidende Kassiererin Inge Wolfinger konnte als Nachfolger Eugen Röck gefunden und per Akklamation ins Gremium bestellt werden. Die seitherige Kassenverwalterin bleibt der GbR aber bei wichtigen Abrechnungen samt Steuererklärung erhalten. Dafür dankte Bürgermeister Klaus Dieterich unter dem Beifall der Anwesenden und überreichte ein „schwäbisches Blumengebinde“ in Form eines Weinpräsenes.

Ausblick auf 2012

Roland Baumann stellte danach die Programminhalte für das Maienfest 2012 vor. Man will am Freitag, 25. Mai, mit einer „Schlager-Disco“ (DJ Menne Schuppert) und einem Cocktail- und Wein-Abend beginnen. Am Samstag (26.5.) wird sich der „Liederkranz“ Güglingen anlässlich seines 175-jährigen Jubiläums zum Festauftakt mit Fasanstich präsentieren. Danach kommt die „Happyness-Brass-Band“ auf die Bühne und unterhält die Festgäste.

Am Sonntag (27.5.) wird „Silver in Blue“ mit Bandleader Frank Maurer und Stargast Stefan Koschitzki zum Jazz-Frühstücken aufspielen. Preiswerter Mittagstisch am „Familiensonntag“ ist mittlerweile obligatorisch.

Ab 13 Uhr gibt sich dann die „experimenta“ aus Heilbronn die Ehre. Sie bekommt im Festzelt genügend Platz eingeräumt, um Kinder und Jugendliche mit spannenden Experimenten zu unterhalten.

Um 14 Uhr gibt es eine Trachten-Modenschau. „Rudolfos Moden“ aus Heilbronn kommt mit ihren Models und zeigt, was man „im Zelt“ so trägt. Nach der einstündigen Schau sind dann alle Lederhosen- und Dirndl-Träger/innen aus der Gegend herzlich eingeladen, ihre Trachten vorzustellen. Wenn sie mutig genug sind, will man „per Beifall“ küren, wer sich am schönsten herausgeputzt hat.

Die kleine Spielwiese in Regie der Evangelischen Jugend wird natürlich auch wieder Bestandteil des Familiensonntages sein. Danach spielt der Musikverein Güglingen zur Unterhaltung auf. Die Abendunterhaltung kommt dieses Jahr von den „Enztäler Musikanten“. Deren Bandleader ist kein geringerer als der Dirigent des Musikvereins Clebronn – und da wissen die „Eingefleischten“, dass Michael Werner nicht nur ein guter Stabführer, sondern auch ein exzellenter Musiker ist.

Das Wecken am Pfingstmontag (28.5.) durch den Musikverein (in Güglingen), die Werkskapelle Layher (in Eibensbach) und den Fanfarenzug des Sportschützenvereins (in Frauenzimmern) gehört genauso zum Ritual wie der ökumenische Gottesdienst im Festzelt.

Ab 13:30 Uhr startet der Festzug. Die GbR-Vereine haben sich für 2012 das Motto „Neues von der Güglinger Erfinderbörse“ ausgesucht – ein Thema, das alle Freiheiten lässt ...

Nach dem Festzug wird die musikalische Unterhaltung mit dem MV Massenbachhausen etwas früher als bisher einsetzen.

Der kleine Marsch vom Festzelt zur Abschlussfeier gehört ebenso zum vorgezeichneten Ablauf eines jeden Maienfestes. Danach präsen-

tiert sich wieder die Werkskapelle Layher mit böhmisch-mährischer Blasmusik im Festzelt. Und ganz zum Schluss steigt dann das Feuerwerk und verkündet nach dem letzten „Kanonschlag“ das Ende des Maienfestes 2012.

Disco-Zelt und Vergnügungspark

Natürlich gibt es auch 2012 wieder das Disco-Zelt und den Vergnügungspark. Die Sportschützen nehmen sich um die Jungen und Jung-Gebliebenen samstags und sonntags bei fetziger Musik an.

Andrea Kürschner-Riedel wird von freitags bis montags in bewährter Manier einen Vergnügungspark zusammenstellen, bei dem es im wahrsten Sinne des Wortes schwindelig werden kann ...

Baulandumlegung „Gewerbegebiet Lüssen“

Landkreis: Heilbronn

Stadt: Güglingen

Gemarkung: Güglingen

Umlegung „Gewerbegebiet Lüssen“

Bekanntmachung des Umlegungsbeschlusses und der Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

I. Umlegungsbeschluss

für das Gebiet des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Lüssen“ auf Gemarkung Güglingen.

Der Umlegungsausschuss hat am 15.03.2012 gemäß § 47 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), für das Gebiet des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Lüssen“ im Bereich der Gemarkung Güglingen die Durchführung einer Umlegung beschlossen. In das Verfahren sind folgende Flurstücke der Gemarkung Güglingen einbezogen:

1411/3 (einbezogen mittlerer Teil mit ca. 37,1 ar), 1412/1, 1413/1, 1414/1, 1415/1, 1417, 1418, 1419, 1420, 1422 (einbezogen nördlicher Teil mit ca. 7,8 Ar), 1439 (einbezogen nördlicher Teil mit ca. 8,0 Ar), 1440 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 16,9 Ar), 1441 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 52,7 Ar), 1442 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 81,1 Ar), 1443 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 27,9 Aar), 1444 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 37,2 Ar), 1445 (einbezogen westlicher Teil mit ca. 14,4 Ar), 1446 (einbezogen nordwestlicher Teil mit ca. 23,0 Ar).

Die Umlegung trägt die Bezeichnung „Gewerbegebiet Lüssen“. Der Gemeinderat hat am 10.05.2011 beschlossen, für dieses Gebiet einen Bebauungsplan aufzustellen.

Durch die Umlegung sollen die im Umlegungsgebiet liegenden Grundstücke in der Weise neu geordnet werden, dass nach Lage, Form und Größe für die Bebauung und sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen.

II. Durchführung

Die Durchführung der Umlegung obliegt gemäß § 3 Abs. 1 der Verordnung der Landesregierung und des Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des Baugesetzbuches (BauGB – DVO) vom 2.03.1998 (Gesetzblatt Seite 185), in Verbindung mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 07.06.2011 dem Umlegungsausschuss.

III. Aufforderung zur Anmeldung von Rechten

1. Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an einem solchen Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines

persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder den Verpflichteten in der Benutzung des Grundstücks beschränkt, werden hiermit gem. § 50 (2) BauGB aufgefordert, innerhalb eines Monats von dieser Bekanntmachung an diese Rechte beim Umlegungsausschuss anzumelden.

- Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nach Ablauf einer vom Umlegungsausschuss gesetzten Frist glaubhaft gemacht, so muss der Berechtigte die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen nach § 50 (3) BauGB gegen sich gelten lassen, wenn der Umlegungsausschuss dies bestimmt.
- Der Inhaber eines in Nr. 1 bezeichneten Rechts muss nach § 50 (4) BauGB die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, gegenüber dem die Frist durch diese Bekanntmachung zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

IV. Verfügungs- und Veränderungssperren sowie Vorkaufsrecht der Gemeinde

Von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans dürfen nach § 51 BauGB im Umlegungsgebiet nur mit schriftlicher Genehmigung der Umlegungsstelle

- ein Grundstück geteilt oder Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zum Erwerb, zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder Grundstücksteils eingeräumt wird,
- erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentlich wertsteigernde, sonstige Veränderungen der Grundstücke vorgenommen werden,
- nicht genehmigungsbedürftige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden,
- genehmigungsbedürftige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 BauGB steht der Gemeinde beim Kauf von Grundstücken, die in dieses Verfahren einbezogen sind, von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung des Umlegungsplans ein gesetzliches Vorkaufsrecht zu.

V. Vorarbeiten auf Grundstücken

Eigentümer und Besitzer haben nach § 209 Abs. 1 BauGB zu dulden, dass Beauftragte der zuständigen Behörden zur Vorbereitung der von ihnen nach diesem Verfahren zu treffenden Maßnahmen Grundstücke betreten und Vermessungen oder ähnliche Arbeiten ausführen.

VI. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Beschluss über die Einleitung der Umlegung (Umlegungsbeschluss), der ab dem 26.3.2012 als bekannt gegeben gilt, kann innerhalb von sechs Wochen seit der Bekanntgabe, Antrag auf gerichtliche Entscheidung schrift-

lich oder zur Niederschrift bei der Stadt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, beantragt werden. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

VII. Öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Flurstücke des Umlegungsgebietes wurden eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 BauGB gefertigt. Bestandskarte und Bestandsverzeichnis liegen in der Zeit vom 2. April 2012 bis 2. Mai 2012 öffentlich aus und können montags bis freitags während den üblichen Dienststunden bei der Stadt Güglingen, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen, Zimmer 8, eingesehen werden.

Güglingen, den 20.3.2012

Umlegungsausschuss

gez. Dieterich, Vorsitzender

Schmierereien an der Bushaltestelle

Wer hat etwas gesehen und kann Hinweise geben

An der Bushaltestelle Marktplatz mussten durch den städtischen Bauhof Farbschmierereien an den beiden Sandsteinblöcken der Sitzbank im Buswartehäuschen in der Marktstraße entfernt werden.



Bei den Farbschmierereien handelte es sich um eine Graffiti-Figur, die zwei Personen darstellen könnte. Der Verursacher muss eine Schablone oder einen Druckstempel verwendet haben, da an beiden Sandsteinblöcken ein und dieselbe Graffiti-Figur vorhanden sind.

Wer konkrete Angaben und Hinweise geben kann, melde sich bitte im Stadtbauamt unter Tel. 07135/108-50. Für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung des/der Täter führen, gibt es eine Belohnung von 100,00 €. Die Hinweise werden vertraulich behandelt.



Eine Mitarbeiterin vom Städtischen Bauhof war eine ordentliche Zeitlang damit beschäftigt, die „Gemälde“ an der Bushaltestelle mit Maschinenkraft zu entfernen.

Güglinger Ehrenamt – Wir brauchen Ihre Mithilfe

Essensausgabe in der Schulmensa

In unserer Mensa in der Katharina-Kepler-Schule können die Kinder täglich ein vollständiges Mittagessen für 3,00 € einnehmen. Dabei haben die Mensanutzer die Wahl zwischen einem vegetarischen und einem anderen Gericht.



Die Essenslieferung erfolgt durch die Herzogskelter Güglingen und die Essensausgabe durch ehrenamtliche Helferinnen, die von einer hauptamtlichen Fachkraft angeleitet werden. Zur Verstärkung unseres netten Küchenteams sind wir immer wieder auf der Suche nach weiteren bürgerlich engagierten Helferinnen und Helfern und möchten Sie deshalb wie folgt ansprechen:

Wenn Sie ...

- eine Herausforderung im sozialen Umfeld suchen
- es für Sie wichtig ist, sich für Kinder, Schüler und Jugendliche zu engagieren
- für die Schüler über die Mittagspause eine freundliche Atmosphäre schaffen wollen

dann ...

- sollten Sie sich überlegen, ob Sie uns bei der Arbeit in der Mensa unterstützen wollen
- Die Essensausgabe erfolgt täglich von Montag bis Freitag, derzeit suchen wir aber verstärkt Hilfe für montags, dienstags und mittwochs. Da Sie an dem von ihnen ausgewählten Tag in der Mensa helfen, können Sie und Ihre Kinder kostenlos essen.

Es kann ruhig mal geschnuppert werden!

Vielleicht haben Sie sich anstecken lassen und sind interessiert, dann wenden Sie sich an die Stadt Güglingen, Hauptamt, Doris Schuh, Telefon 07135/10830 oder direkt an die Herzogskelter Güglingen, Frau Bareither, Telefon 07135/930610

Ansprechpartnerinnen:

Hauptamtsleiterin Doris Schuh, Rathaus, Telefon 07135/10830.

Schadstoffsammlung

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

Schadstoffsammlung am Samstag, 24. März 2012

Am 24.03.12 ist das Schadstoffmobil an folgenden Stellen:

09.00 – 12.00 Uhr: Eppingen – Festplatz an der Talstraße

13.30 – 15.30 Uhr: Güglingen – Parkplatz Weinsteige (Festplatz)

Privathaushalte können dort kostenlos schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben.

Friedhofsweg wird erneuert

Seit dem 8. März ist die Firma Biegert aus Leingarten dabei, den Erschließungsweg im Güglinger Friedhof zu erneuern.



Das Teilstück zwischen der Leonhardtskapelle und der Aussegnungshalle wird nicht nur komplett erneuert, sondern mit einem tragfähigen Unterbau versehen. So ist gesichert, dass der Weg künftigen Belastungen durch das Befahren mit Friedhof-Fahrzeugen (Kleinbagger u. ä.) stand hält. Wenn alles planmäßig verläuft, sollen die Arbeiten noch vor Ostern zum Abschluss kommen.

Zweite „Sterngucker-Nacht“ am 30. März in Güglingen

Der in Güglingen beheimatete Künstler und Hobby-Astronom DON wird zusammen mit seinen Freunden eine „Stern-Nacht“ anbieten. Für Freitag, 30. März, ist das Ganze geplant und natürlich hofft man darauf, einen klaren Himmel zu haben, damit das Universum mit verschiedenen Teleskopen erkundet werden kann.

Im September letzten Jahres wurde erstmals eine „Stern-Nacht“ durchgeführt. Dazu waren auch ein Teil der Backnanger Sternfreunde angereist und haben dem interessierten Publikum den Himmel optisch erschlossen. Die Rahmenbedingungen waren damals nicht ganz optimal. Dennoch hatten sich rund 80 Interessierte auf dem Beobachtungsplatz im Nordwesten von Güglingen eingefunden.

Jetzt geht es also am 30. März darum, bei der zweiten Stern-Nacht einen neuerlichen Versuch an gleicher Stelle zu machen. Beim Naturdenkmal „Birnbäum“ will man sich wieder treffen und dabei den Mond (er steht im ersten Viertel), Sternhaufen den Orion-Nebel und andere Himmelsobjekte ins Visier zu nehmen.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Montag:

Fliegender Teppich

Alle Kinder, die sich zum Fliegenden Teppich am Montag angemeldet haben, seien an den Termin erinnert. Weitere Anmeldungen sind nicht mehr möglich.

Römern ins Gesicht geschaut

Der Vortrag von Dr. Dieter Wintterlin, der am vergangenen Mittwoch hätte stattfinden sollen, musste verschoben werden. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Märchenzeit

Am Freitag, 30. März, lädt unsere Märchenerzählerin wieder ein ins Märchenzelt. Dann erzählt sie das Märchen „Rapunzel“. Wie immer um 16 Uhr bei 50 Cent Eintritt. Alle Märchenfreunde ab 5 sind willkommen.



Für alle Freunde des erzählten Märchens ab 5 Jahren
Am Freitag, 30. März, um 16.00 Uhr ist

Märchenzeit

Die Märchenerzählerin **Petra Metsch** erzählt in der kleinen Märchenstunde an jedem letzten Freitag des Monats in der Kinderbücherei der Mediothek ein Märchen

Erzählt wird das Märchen
„Rapunzel“

Eintritt:
50 Cent

Schließzeit an Ostern

Am Ostersonntag hat die Mediothek geschlossen. Sonst ist die Mediothek wie gewohnt geöffnet.

PAVILLON

Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 27.03.2012.

Frau Dieterich wird uns mit Ihrer seniorenge-rechten Gymnastik in Schwung bringen.



Mittlerweile haben zehn Hobby-Astronomen der „Backnanger Sterngucker“ ihre Teilnahme zugesagt. Sie werden nach Güglingen kommen und unterschiedlichste Teleskope mitbringen. Dazu hat sich bei uns eine „Fan-Gemeinde“ gebildet, die ebenfalls ihre Teleskope aufbaut. Unter anderem soll auch gezeigt werden, wie man die Beobachtungen mit digitaler Foto-Technik dauerhaft sichtbar macht. Merken Sie sich schon mal den Termin vor: Freitag, 30. März, 20 Uhr, 2. Güglinger Stern-Nacht. Es gilt weiterhin: Daumen drücken und hoffen, dass das Wetter keinen Strich durch die Rechnung macht.

Telefonseelsorge Heilbronn

(0800) 1 11 01 11

Jeden Tag und im Notfall auch nachts
für Sie zu sprechen.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 28.03.2012

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.03.2012 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung

- 1) Bürgerfragestunde
 - 2) Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Heilbronner Straße“ gemäß § 12 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB und Beschluss von örtlichen Bauvorschriften
 - a) Durchsprache der Stellungnahmen und Anregungen durch den Gemeinderat
 - b) Erläuterungen der Änderungen zum Aufstellungsbeschluss vom 28.09.2011
 - c) Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB des Entwurfs
 - 3) Fischwasserverpachtung des Rückhaltebeckens Katzenbach
 - 4) Bestellung Gutachterausschuss der Gemeinde Pfaffenhofen nach § 192 BauGB
 - 5) Jahresrechnung 2011
hier: Bildung von Haushaltsresten
 - 6) Baugesuche
 - 7) Bekanntgaben und Sonstiges
- Anschließend findet die nichtöffentliche Sitzung statt.

Bei der, an der Betriebsführung anschließenden Aussprache ging Juniorchef Oliver Durst auf die Ausbildung im Betrieb ein. Die Firma Durst legt großen Wert auf die Ausbildung, denn hierin sieht der Inhaber die beste Möglichkeit, dem Fachkräftemangel zu begegnen. Aber auch neue Wege in der Gewinnung von Auszubildenden müssten gegangen werden, so Oliver Durst, der sich um dieses Thema auch in seiner Funktion als Vizepräsident der IHK kümmert.



Mit interessanten Gesprächen zwischen den Teilnehmern bei guter Bewirtung klang ein interessanter Abend aus.



Mit einem Wiegenlied intonierte „Hearts Vier“ das Bild sehr stimmungsvoll. Aus dem Blau ging es ins Rot, der Farbe der Neugier, der Begegnung. Ein Bild für das Morgenrot, das Rosenrot, aber auch das wutrote Gesicht. Einen mutigen Schritt hörbar machen, bestand für das Vokalensemble im Lied „I don't know how to love him“ aus dem Musical Jesus Christ Superstar. „Mit dem Gelb verlassen wir unsere Schutzhülle endgültig“, setzte Barbara Knust den Weg fort. Unbekanntes, fremdes und risikobehaftetes Land, das von den Strahlen der Sonne beleuchtet wird und Vertrauen vermittelt, meinte sie. Das Lied eines Lebenskünstlers passe hierzu, meinte Hearts Vier und offerierte „King of the Road“.



Mit „Schwarz-weiß“ kam dann die Zäsur: Der Gehende muss sich entscheiden, die Chance auf den Wandel begreifen. Die Dunkelheit durchbrach für Hearts Vier Johann Sebastian Bach in seiner Johannes-Passion. Grün erzählt von Hoffnung und Wachstum, ein Lied aus den schottischen Highlands passte hierzu. Orange, die Farbe der Warnung, sagt auch: Bloß nicht aufgeben. Das griffen die Sängerinnen und Sänger in ihrem Gospel „Walk together children“ sehr passend auf. Mit violett erreichte der Wanderer eine ernste Farbe. „Sie führt zurück in unser Innerstes. Das Überflüssige muss weichen, los- und sterbenlassen heißt es nun“, so Barbara Knust, vertont mit Eric Claptons „Tears in Heaven“. Der Kreis schließt sich nun mit einem klaren, strukturieren Blau: Der Weg ist zu Ende, der Wanderer ist angekommen. Erst im zweiten Teil des Konzerts, wird den Zuhörern deutlich, wie sehr sich Andrea Löhnert-Bärlin (Sopran), Valerie Görsch (Alt), Volker Nissen (Tenor) und Traugott Frasch (Bass) zugunsten der Farben zurück genommen hatten. Nun treten sie bunt hervor, brillieren mit köstlich-vertontem Kochrezept, fröhlichem Nonsense und gekonnter Intonation von altenglischem Madrigal, Jazz-Standards, den Wise Guys oder den Beatles. Das begeisterte Publikum lässt sich anstecken und macht am Schluss selbst getreu dem Motto „Sing mal wieder“ mit.

Besuch von Gemeinderat und HGV bei Maschinenbau-Durst

Unter dem Motto „Gemeinderat trifft Wirtschaft“ haben sich wieder einmal Mitglieder des Handels- und Gewerbevereins und des Gemeindegremiums zusammengefunden. Während bisher meist Fachvorträge Grundlage der Treffen war, stand diesmal eine Betriebsbesichtigung des größten Arbeitgebers der Gemeinde auf der Tagesordnung.



In eindrucksvoller Form haben die Inhaber Harald und Oliver Durst ihre Firma und ihre Produkte vorgestellt. Manch einer der Teilnehmer war überrascht von der Vielfalt der Produkte, des großen Maschinenparks und der Präzision der Arbeit.



Harmonie in Farben und Tönen

Mit einem ganz besonderen Konzert startete die Volkshochschule Unterland in die Festreihe zu ihrem 20. Geburtstag. Das Vokalensemble „Hearts Vier“ und die Malerin Barbara Knust boten einen Abend der Harmonie in Farben und Tönen. Der Ruf der Vaihinger Künstler war ihnen voraus geeilt: Die Plätze im Ratsaal reichten gar nicht aus. Einen Abend für alle Sinne hatte VHS-Direktor Rainer Albrecht in seiner Begrüßung angekündigt: Farben, Klänge und ihre Beziehungen zueinander standen im Mittelpunkt des ersten Teils. Eigens dafür hatte Barbara Knust ihre Inspirationen zu den Farben blau, rot, gelb, schwarz-weiß, grün, orange, violett und noch einmal blau auf große Leinwände gebracht. „Farben und Töne kommunizieren miteinander“, erläuterte sie. Auf einen sinnlich-gedanklichen Weg lud sie ein: Das erste Bild, ein wolkgiges Blau, erinnerte an den Himmel, das Meer und die Unendlichkeit. „Blau fragt nach den Anfängen, sucht die Grenze im Grenzenlosen“, erläuterte sie.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 15.03.2012

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Mühlstraße	18.30 – 19.30	30 km/h	35	1	40 km/h
Maulbronner Str.	19.40 – 20.40	50 km/h	290	11	63 km/h

Osterbaum schmückt wieder die Ortsmitte

Als einer der ersten Frühlingsboten wurde der diesjährige Pfaffenhofener Osterbaum aufgestellt.

Der Bastelkreis der Evang. Kirchengemeinde, hat den Osterbaum liebevoll gestaltet und geschmückt.



Osterbäume haben eine lange Tradition und symbolisieren den Beginn des Frühlings und somit der Osterzeit. Durch die bunten Farben der Eier und das Grün wird der Sieg des Frühlings und der Farben über den Winter und die Tristesse verdeutlicht.

Ein Dank geht auch dieses Jahr wieder an alle Helferinnen und Helfer, die bei der Gestaltung mitgewirkt haben.

Bei der Aufstellung des Baums haben die Mitarbeiter des Bauhofs und Hans Issler mitgeholfen.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:

Kinderarmbanduhr

Ohrring

Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 4. Mose 21,4-9

Wochenspruch: *Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.* Matthäus 20.28

Wochenlied: *„O Mensch, bewein dein Sünde groß“* (76 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Jugendhaus-Café auf dem Michaelsberg

Das Jugendhaus Michaelsberg öffnet am Sonntag, 25.03.2012, wieder zum Sonntagnachmittagskaffee ab 14 Uhr und Sie sind herzlich eingeladen.

Neuer Diakon für die Seelsorgeeinheit Zabergäu

Vor drei Wochen wurde Diakon Uwe Stier in der Konkathedrale St. Eberhard in Stuttgart ge-

Mutwillige Sachbeschädigung am Osterbaum in Pfaffenhofen

In der Nacht vom 15.3. auf 16.3.2012 wurden am Osterbaum in Pfaffenhofen mutwillige Sachbeschädigungen vorgenommen. Die Befestigungsschnüre der bunten Eier wurden zerschnitten, so dass ein erheblicher Schaden entstand, der viele Stunden ehrenamtliche Arbeit zunichtemachte.



Sachdienliche Hinweise bitte an Bürgermeister Böhringer oder Gemeindeverwaltung (Tel. 07046/96200).

Wilde Müllentsorgung im Bereich Gaißberg

Vergangene Woche wurden im Gewann Gaißberg, oberhalb des Rodbachhofs, wilde Müllablagerungen festgestellt. Der entsorgte Restmüll und die Bauabfälle mussten vom Bauhof Pfaffenhofen entsorgt werden. Ein Verursacher konnte bisher nicht festgestellt werden, so dass die Kosten für die Entsorgung die Allgemeinheit tragen muss.



Wer sachdienliche Hinweise zu den Verursachern machen kann, melde sich bitte beim Bürgermeistereamt Pfaffenhofen (07046/9620-0) oder beim Polizeiposten Güglingen (07135/6507).

diensten gibt es die Möglichkeit Herrn Stier zu begegnen und ihn willkommen zu heißen. In Christus König Brackenheim schließt sich an den Gottesdienst auch das Kirchencafé „up to date“ an. Herzliche Einladung!

Fernsehtipp: Herr Stier ist am Samstag, 24.03., gegen 22:20 Uhr bei Frank Elstner zu Gast in der Sendung „Menschen der Woche“.

Pfarrer Oliver Westerhold

Evangelisches Dekanat Brackenheim

Vortragsabend zum „Jahr des Gottesdienstes 2012“

Dienstag, 27. März, 19.30 Uhr: Professor Fulbert Steffensky aus Hamburg zum Thema: „Die Spiritualität des Gottesdienstes“ in der Jakobus-Stadtkirche Brackenheim. Dieser Vortrag zählt zu den besonderen Höhepunkten unserer Gemeindefarbeit im Jahr 2012.

Professor Steffensky versteht es, seine über Jahre in der Forschung und Lehre gewonnenen Erkenntnisse in einer verständlichen Sprache und sehr spannend seinen Hörern zu vermitteln. Der Eintritt ist frei. Um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten.

A-Cappella-Konzert

„Der Männer Chor“ aus Hessigheim gibt am Samstag, 14. April, um 20 Uhr ein Konzert in der Evangelischen Jakobus Stadtkirche in Brackenheim. Das A-Ccappella-Programm reicht von Pop über Balladen und Gospel bis hin zu Country Songs gemischt mit Kabarett und Erfrischendes aus ihrem Leben mit Gott. Der Männerchor setzt dabei auf Natürlichkeit, Humor und Tiefgang. Das Programm soll die individuellen Persönlichkeiten und Erlebnisse der neun Männer authentisch widerspiegeln – zum Genießen, Nachdenken, und Totlachen. Karten gibt es bei der Buchhandlung Holl und Knoll in Brackenheim oder per E-Mail an oeukumenetreff@online-home.de.

Preise: 10,- € (Abendkasse 12,- €), Schüler bis 16 Jahren 8,- € (Abendkasse 10,- €).

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 23. März

14:00 – Gemeindedienst im Bistro

15:00 Uhr

17 - 18 Uhr Kuchenabgabe im Gemeindehaus

Samstag, 24. März

10 - 11 Uhr Kuchenabgabe im Gemeindehaus

14:00 - Basar im Gemeindehaus

17:00 Uhr

Sonntag, 25. März

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Das Opfer geben wir für die Renovierung des Gemeindehauses. Während des Gottesdienstes gibt es eine Kinderbetreuung für Kinder bis 5 Jahre im Kaminzimmer.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

10:45 Uhr Fastengruppe, Treffen im Kaminzimmer

Montag, 26. März

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

weht. Wir begrüßen ihn sehr herzlich in unseren katholischen Kirchengemeinden und in unserem Pastoralteam. Wir freuen uns, dass wir als Ausbildungsstelle von Seiten des Bischofs ausgewählt wurden und wissen uns dieser Verantwortung auch verpflichtet. Wir freuen uns auf dieses gemeinsame Jahr.

Herr Diakon Stier übernimmt am Sonntag, 25.03., um 09:00 Uhr und um 10:30 Uhr in Brackenheim den Predigtendienst und stellt sich den Kirchengemeinden vor. Nach beiden Gottes-

Dienstag, 27. März

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei D. Buyer, Tel. 07046/881229)
11.30 Uhr
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 28. März

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Jungs)
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Mädchen)

Donnerstag, 29. März

19:30 Uhr Glaubenskurs für Männer im Gemeindehaus
20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Frühlings-Café

Am Samstag, 24. März 2012, laden wir Sie am Nachmittag von 14:00 bis 17:00 Uhr ganz herzlich ein ins Evang. Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße 14. Bei Kaffee und Kuchen können Sie gemütlich verweilen. Daneben gibt es einen kleinen Verkauf von Genähtem und Gebasteltem, passend zum Frühling und zu Ostern. Der Erlös ist für die Finanzierung des Aufzugs im Gemeindehaus bestimmt. Sie können die Veranstaltung auch unterstützen mit Kuchen Spenden, für die wir sehr dankbar sind. Diese können im Gemeindehaus abgegeben werden am Freitag, 23. März, von 17.00 – 18.00 Uhr oder am Samstag, 24. März, von 10.00 – 11.00 Uhr. Der Bastelkreis der Evang. Kirchengemeinde Güglingen.

Zum Gottesdienst:

Kinderbetreuung für Kinder von 0 – 5 Jahren
Am Sonntag, 25.03.2012, werden Frau Vetter und Frau Ohm während des Gottesdienstes im Kaminzimmer der Kirche für Ihre Kinder von 0 – 5 Jahren da sein. Sie können Ihre Kinder schon vor dem Gottesdienst oder auch während des Gottesdienstes bringen und abholen, so wie es für Sie und Ihre Kinder stimmig ist. Sie freuen sich darauf, für die Kinder da zu sein und Ihnen einen ungestörten Gottesdienstbesuch zu ermöglichen.

Vorankündigung:

Wie kommen Menschen zum Glauben? – Die Ergebnisse der Greifswalder Studie.

Ein Vortrag mit Pfarrerin Meike Sachs vom Amt für missionarische Dienste und Leiterin des landeskirchlichen Projektes „Wachsende Kirche“ am Freitag 30.3.2012, um 20 Uhr in der Mauritiuskirche.

Vor einigen Jahren wurde in einer empirischen Studie erforscht und 2009 veröffentlicht, was 462 Menschen, die zum Glauben gekommen sind, erzählen.

Welche unterschiedlichen Wege zeichnen sich dabei ab und was waren die auslösenden Faktoren? Was hat die Menschen dabei unterstützt und welches waren die entscheidenden Erlebnisse? Welche kirchlichen Veranstaltungen fördern dies besonders? Die Studie gibt auf diese Fragen spannende Antworten.

Krabbelgottesdienst

Der nächste Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter ist am Samstag, 31. März, um 16:00 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein. Eingeladen sind alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern.

Kirchentausch

Am Sonntag, 1. April, werden die Evang. Kirchengemeinde und die Methodistische Gemeinde für einen Sonntag ihre Kirchen tauschen. Anlass ist die Konfirmation in der

Methodistischen Gemeinde. Es sind dieses Jahr wieder so viele Konfirmandinnen und Konfirmanden, die die eigenen Kirchenräume überfordern. Das heißt konkret: Die Methodistische Gemeinde feiert ihre Konfirmation um 10:30 Uhr in der Mauritiuskirche und wir feiern unseren sonntäglichen Gottesdienst um 9:30 Uhr in der Methodistischen Kirche, Stockheimer Str. 23.

Bastelkreis**Passions-Gospelmesse – Gospelcompany mit Tracey Campbell (GB)**

In der Passionszeit veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde Güglingen ein bemerkenswertes Gospelkonzert mit der dunkelhäutigen Gospelsängerin Tracey Campbell.

In dem Gospelkonzert wird die Leidensgeschichte Jesu bis hin zu seiner Auferstehung in Worten und Bildern durch Filmausschnitte und Lesungen, ergreifend veranschaulicht.

Die in London lebende Sängerin gilt als eine der begabtesten schwarzen Gospelsängerinnen Großbritanniens. Europaweit zieht sie ihre Zuhörer mit ihrer gewaltigen Soulstimme in den Bann und arbeitet regelmäßig mit Musikgrößen wie Michael Bolton, Mariah Carey, Westlife und Secret Garden zusammen.

Sie ist eine der wenigen Stars, die sich trotz ihrer großartigen Karriere und ihres Könnens, eine natürliche Ausstrahlung bewahrt hat.



Die Gospelcompany, begeistert und authentisch: Tracey Campbell (GB), Evie Sturm (voc.) und Andi Doncic (Piano/Saxophon), garantieren für einen außergewöhnlichen Gospel-Abend. Zum Passions-Gospelkonzert am Karsamstag, 07.04.2012, um 19:30 Uhr in der Mauritiuskirche in Güglingen lädt die evangelische Kirchengemeinde Güglingen herzlich ein. Eintritt: im Vorverkauf Erwachsene 10 Euro (AK 12 Euro),

Jugendliche 6 bis 17 Jahre 6 Euro (AK 8 Euro) Kinder unter 6 Jahren sind frei.

VVK.-Stellen: Buchhandlung Taube Güglingen und Brackenheim, Kamm und Schere, Frauenzimmern und Evang. Pfarramt Güglingen; 07135/960442.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731, stefan.fischer@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080, kath.kigde.hl.dreifaltigkeit@t-online.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 9 – 11 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 24. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Güglingen

Misereor-Sonntag, 25. März

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Stockheim mit Vorstellung des neuen Diakons

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Brackenheim mit Vorstellung des neuen Diakons, anschl. Kirchencafé „Up to date“

Montag, 26. März

21.00 Uhr Kreuz+weise, Brackenheim

Dienstag, 27. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Stockheim

Mittwoch, 28. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Güglingen

Donnerstag, 29.03.:

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Brackenheim; anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 30. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg

Samstag, 31. März

18.00 Uhr Bußgottesdienst, Güglingen

Palmsonntag, 1. April

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Stockheim

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg

10.45 Uhr Familiengottesdienst, Brackenheim

10.45 Uhr Eucharistiefeier, Güglingen

Termine

Sonntag, 25.03.: 15.00 Uhr Info-Treffen für Firmkatecheten, Brackenheim, Gruppenraum Sattelmayerstr. 3

Donnerstag, 29.03.: 18.00 Uhr Taufkatechese, Gruppenraum, Sattelmayerstr. 3

Samstag, 31.03.: 15.00 Uhr Taufkatechese, Gruppenraum, Sattelmayerstr. 3

Sonntagscafé „Up to date“

Am Sonntag, 25.03.2012, laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.30 Uhr in Brackenheim alle Interessierten, alle Gemeindeglieder und Neuzugezogenen herzlich in zum Sonntagscafé „Up to date“ ein. Der Austausch und die Begegnung untereinander stehen im Mittelpunkt. Nehmen Sie die Chance wahr, „up to date“ zu sein!

Versöhnung und Heil – ein besonderer Bußgottesdienst

„Versöhnung und Heil“ ist ein besonderer Bußgottesdienst, der Hilfestellung geben möchte auf dem Weg persönlicher „Kurskorrekturen“ und des Sich-Neu-Ausrichtens auf ein Leben mit Gott.

Es besteht die Möglichkeit zum Empfang der Sakramente der Krankensalbung und der Ver-söhnung sowie des persönlich zugesprochenen Segens durch Handauflegung.

Weitere Beichtgelegenheiten:

03.04.2012, St. Ulrich, Stockheim (im Anschluss an die Eucharistiefeier um 19:00 Uhr)

04.04.2012, Hl. Dreifaltigkeit, Güglingen (im Anschluss an die Eucharistiefeier um 19:00 Uhr)

Fest der Generationen

Ein sehr besonderes Fest der Generationen durften die Katholischen Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Zabergäu am vergangenen Samstag in Stockheim feiern. Für alle Mitwirkungen sage ich stellvertretend für die Verantwortlichen ein herzliches Vergelt's Gott. Viele haben sich eingebracht und es möglich gemacht, dass wir ein kreatives, fröhliches und lebendiges Fest des Glaubens feiern konnten. Stellvertretend für die vielen Helferinnen und Helfer seien genannt: die Verantwortlichen unserer Kinder-, Familien- und Jugendgottesdienstteams in der Seelsorgeeinheit, der Frauenkreis Brackenheim und die Sportfreunden Stockheim für die legendäre Bewirtung und „Grillstation“ samt Zelt und Wohlfühl-atmosphäre. Ein herzliches Dankeschön geht an die vielen Besucherinnen und Besucher, die diesen Tag so bunt und lebendig machten.

Pfarrer Oliver Westerhold

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Saßnowski, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Samstag, 24. März

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 25. März

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst (Pastor Saßnowski)

9.30 Uhr parallel Sonntagschule für die Kinder

Freitag, 30. März

20.00 Uhr Eudokia – Chorpop

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 23. März

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jungen

19.30 Uhr und Mädchen ab 9 Jahre

17.30 – Royal Rangers Starter, Jungen u.

19.30 Uhr Mädchen von 6 – 8 Jahre

Sonntag, 25. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Montag, 26. März

9.30 – Krabbelgruppe, sprachliche Früh-

10.30 Uhr förderung. Kontakt: Dajana

Schenker, Tel. 07046/3080001

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarramt

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: http://kirche-eibensbach.de

Freitag, 23. März

9.30 Uhr Spielkreis

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Besuch unserer Partnergemeinden Beierstadt,
St. Bernhard und Dingsleben
Fahrt nach Thüringen am 05. und 6. Mai 2012

Liebe Gemeindeglieder,

unsere Partnergemeinden in Thüringen haben uns dieses Jahr herzlich eingeladen sie zu besuchen. Wir werden dieser Einladung gerne folgen. Der Besuch findet am Wochenende vom 05. – 6. Mai statt.

Abfahrt ist am Samstag, den 05.05. individuell.

Die Fahrt erfolgt mit eigenem PKW.

Fahrtgemeinschaften sind willkommen.

Wir sollten um 12.30 Uhr in Beierstadt sein.

Treffpunkt: Ortseingang Beierstadt „beim Sackgasser“ (Versammlungsraum der Feuerwehr).

Wir werden dort zum Willkommensgruß/Essen erwartet.

Wir übernachten bei unseren Gastgeber-Familien.

Programmpunkte:

Samstag:

Ausflug zur Johanniterburg in Kühndorf/Meiningen, auch für Kinder interessant

Abends gemütliches Beisammensein

Sonntag:

Gottesdienst

Mittagessen

Ausklang individuell

Wer Interesse, Zeit und Lust hat mitzukommen meldet sich bitte im Evang. Pfarramt bei Frau Rennstich, Telefon 5371 oder bei Tim Kreutter, Telefon 3451.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen, möglichst bitte bis zum 09. April.

Der Kirchengemeinderat Frauenzimmern und Eibensbach

14.30 Uhr Probe für die Konfirmation in der Martinskirche

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 25. März

9.20 Uhr Gottesdienst

(Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel)

Montag, 26. März

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum

Dienstag, 27. März

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 28. März

19.30 Uhr Anmeldeabend für den Konfirmandenunterricht 2012/2013

Alle Jugendlichen, die im Jahr 2013 konfirmiert oder getauft werden möchten, sind zusammen mit ihren Eltern herzlich ins evang. Gemeindehaus Frauenzimmern eingeladen.

19.45 Uhr „Stimmbandgymnastik“

mit dem POP Chor, Marienkirche Leitung: Monika Schmitz

Donnerstag, 29. März

14.30 Uhr Frauenkreis im Jugendraum heute: „Osterfeier mit Würfelspiel“

Vorschau:

Sonntag, 1. April

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche (Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel)

Im Anschluss an den Gottesdienst ist die ganze Gemeinde herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

Hinweis: Während der Vakatur hat die Kasualvertretung: Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel, Brackenheim, Telefon 07135/9318324

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Dienstags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr; mittwochs von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarramt

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Freitag, 23. März

14.30 Uhr Probe für die Konfirmation in der Marienkirche

17.15 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen Klasse 1 – 7

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 25. März – Konfirmationssonntag

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Einsegnung der Konfirmandinnen (Diakon Wolfgang Müller)

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Montag, 26. März

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum

Dienstag, 27. März

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 28. März

19.30 Uhr Anmeldeabend für den Konfirmandenunterricht 2012/2013

Alle Jugendlichen, die im Jahr 2013 konfirmiert oder getauft werden möchten, sind zusammen mit ihren Eltern herzlich ins evang. Gemeindehaus eingeladen.

Vorschau:

Sonntag, 1. April

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Taufe von Greta Scheu (Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel)

Hinweis:

Während der Vakatur hat die Kasualvertretung: Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel, Brackenheim, Telefon 07135/9318324

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Dienstags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, mittwochs von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6, Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 23. März

19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 25. März

10.30 Uhr Gottesdienst

Predigt: 4. Mose 21 4-9 Leben inmitten giftiger Schlangen
Lieder: 606 1-3+7 Womit soll ich dich wohl loben, Psalm 46 (725) 658 1-4 Lass uns den Weg der Gerechtigkeit gehen

345 1-5 Auf meinen lieben Gott traue ich in Angst und Not
323 1 Man lobt dich in der Stille
Schriftlesung: Matth. 14 22-33
Opfer: Evangelische Studienhilfe
Kinderkirche im Gemeindehaus

10.30 Uhr

Montag, 26. März

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 27. März

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Petra Kleinsasser, Tel. 07046/882230)

ab 12.00 Uhr Mittagstisch von „Pfeffer und Salz“

14.00 Uhr Frauenkreis

keine Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Pfarramt

18.00 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Jahreshauptversammlung des Vereines „Schöpfung bewahren“

Mittwoch, 28. März

19.00 Uhr Bastelkreis

19.30 Uhr gemeinsame Lektüre von „Joseph und seine Brüder“ VI (Thomas Mann)

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis mit Markus Weissenseel – Herzliche Einladung

Donnerstag, 29. März

9.00 Uhr Vorbereitung des GoMIT am Ostersonntag zum Thema „Der Auferstandene im Abendmahl“

Freitag, 30. März

17.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

19.45 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF – Renate nimmt uns mit nach Peru ...

Zum Mittagstisch

lädt unser Team von „Pfeffer und Salz“ am Dienstag, 27. März, ab 12 Uhr ins Gemeindehaus herzlich ein.

Es gibt: Flädlesuppe – Fischfilet mit Kartoffelsalat und Salatteller – Dessert mit Früchten.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 25. März

9.30 Uhr Gottesdienst

Predigt: 4. Mose 21 4-9 Leben inmitten giftiger Schlangen

Lieder: 606 1-3+7 Womit soll ich dich wohl loben

Psalm 46 (725), 658 1-4 Lass uns den Weg der Gerechtigkeit gehen

345 1-5 Auf meinen lieben Gott traue ich in Angst und Not

323 1 Man lobt dich in der Stille
Schriftlesung: Matth. 14 22-33

10.30 Uhr

Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 26. März

19.30 Uhr Frauenkreis – ein rätselhafter Abend

Dienstag, 27. März

keine Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Pfarrhaus Pfaffenhofen

Mittwoch, 28. März

9.30 Uhr Frauenfrühstück

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei R. Heinz oder G. Röck)

20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis mit Markus Weissenseel im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 1. April – Palmsonntag

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4

H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 25. März

9:30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 28. März

keine Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Im Rahmen von „7 Wochen mit Hartz IV“ Gemeinschaft erleben im Singen am 30.03.2012

Wir laden Sie ganz herzlich zum Singen am 30.03.2012 von 18.30 – 20.00 Uhr ins Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental, Brackenheim ein. Franz von Assisi schreibt „Schon ein ganz kleines Lied kann viel Dunkel erhellen.“ In der Pause gibt es Tee und eine Kleinigkeit zu essen. Der Abend bietet die Möglichkeit das Heilsame Singen kennen zu lernen. Damit wir gut vorbereiten können, bitten wir Sie um eine

Anmeldung. Tel. 07135/98840 oder über das Kontaktformular unserer Homepage: www.diakonie-brackenheim.de.

Besuchen Sie unseren DiakonieWeltLaden Solidare auf dem Brackheimer Ostertreff am Sonntag, 25.03.2012. Ein buntes Sortiment aus fairen Lebensmitteln für kleine Ostergrüße zum Verbrauchen wartet auf Sie. Außerdem haben wir Kuchen gebacken und Sie können unseren fairen Biokaffee und Tee genießen. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Matthias Rose, Diakon und Sozialarbeiter

Diakonisches Werk Heilbronn

Einkehrtage im ehemaligen Kloster Bezau/Bregener Wald

Das Diakonische Werk Heilbronn lädt zu einem Reisetreff am Dienstag, 27. März, ins Begegnungscafé des Diakonischen Werkes, Heilbronn, Schellengasse 9 ein. Brigitte und Ulrich Koring werden um 15.00 Uhr ihre Freizeit im ehemaligen Kloster Bezau Im Bregener Wald vom 13. bis 24. Juni näher vorstellen.

Weitere Informationen unter Telefon 07131/964490 oder 964432.

Diakoniestation Brackenheim-Güglingen

Exzellente Arbeit der Diakoniestation wurde mit Bestnote bestätigt

Mit Freude und Dankbarkeit haben die ca. 180 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Diakoniestation Brackenheim-Güglingen das Prüfergebnis des Medizinischen Dienstes der Kassen (MDK) entgegengenommen. Mit der Bestnote 1,0 ist eine Steigerung kaum noch vorstellbar.



Geprüft wurden die Pflegequalität, die Zuwendung zu den Patienten, Pflegeplanung, Qualitätsmanagement und vieles anderes. Einen ganzen Tag war das Team der Prüfer im Zabergäu in den Pflegehäusern und der Diakoniestation unterwegs.

Ein Dank geht daher an die Mitarbeiter – ob Pflegefachkräfte, Nachbarschaftshelfer/-innen, Betreuungskräfte, Verwaltung, ehrenamtliche Mitarbeiter und an die Leitung. Denn ohne das Zusammenwirken der verschiedenen Bereiche, könnten die Bedürfnisse der Patienten und der Angehörigen nicht in diesem Maß wahrgenommen werden.

Und ohne ein gutes Miteinander zwischen Pflegehaus und Mitarbeiter/-innen wäre ein so hohes Maß an Anerkennung und Lob durch den Medizinischen Dienst nicht möglich.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Das Abendmahl – wann und wie oft feiern?

Sonntag, 25. März

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Wirst du dem Geschick dieser Welt entgehen?

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-
beteiligung anhand des Wacht-
turm-Artikels Jehova „mit ganzer
Seele“ Opfer bringen (Kolosser
3:23).

Donnerstag, 29. März

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium an-
hand des Buches Legt gründlich
Zeugnis ab für Gottes Königreich
Teil 6: „Lass uns zurückkehren und
die Brüder besuchen“, Kapitel 18:
„Gott suchen und ihn wirklich fin-
den“.

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschu-
le: • Bibelleseprogramm für diese
Woche: Jeremia 12 bis 16. • Wer
nimmt vom Brot und vom Wein?
• Wie oft und wann sollte das Ge-
dächtnismahl gefeiert werden?

20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: Anspra-
chen und Tischgespräche zum Ge-
brauch der Bibel.

SCHULE UND BILDUNG

Kindergarten „Herrenäcker“



„Blaue Elefanten“ beobachten die Sonne

Seit knapp vier Wochen beschäftigen sich die „Blauen Elefanten“ im Kindergarten „Herrenäcker“ in Güglingen mit dem Weltall. „Wir erforschen den Weltraum, haben etwas über die Milchstraße erfahren, eine 2-Meter-Rakete gebaut, aus Luftballons die Planeten gebastelt, Bücher angesehen und das Lied von der kleinen Weltraum-Maus gelernt“, erklärte KiGa-Leiterin Susanne Bohn.

Zunächst hat Elena Kinzler den Kindergarten Herrenäcker besucht und den Kindern (oder: den zukünftigen Astronauten) ihr selbst geschriebenes Bilderbuch „Hannes fliegt zum Mond“ vorgelesen, das vom Fassaden-Künstler DON liebevoll illustriert wurde. Jetzt hat die Astronautengruppe einen Spaziergang zu den Hobby-Astronomen DON und Elena Kinzler gemacht und dort mit speziellem Gerät die Sonne beobachtet.

Die kleine „Weltreise“ vom einen Güglinger Ende zum anderen machten die vier- bis sechsjährigen Kinder mit ihren Erzieherinnen nicht mit der Rakete, sondern einfach zu Fuß.

Als sie bei den Hobby-Astronomen und ihren Sonnen-Teleskopen im Garten beim Güglinger Freibad angekommen waren, konnte man beim kleinen Frage- und Antwortspiel schnell erkennen, dass sich die Astro-Truppe gut mit der Materie beschäftigt hat. „Die Sonne ist ein Gasball“, sprudelt der 6-jährige Finn gleich los. Der 4-jährige René legt nach: „Wir brauchen die Sonne, damit es schön warm bei uns ist“.

Ehe aber der heiß ersehnte Blick durchs Teleskop gewagt werden darf, erklärt DON ausdrücklich, dass man nur mit besonderen Fernrohren und den notwendigen Schutzfiltern in die Sonne sehen darf. Dann erklärt er den Größenunterschied zwischen Sonne und Erde, justiert noch einmal das große Teleskop nach und gibt den Blick auf den dominanten Himmelskörper frei.

„Die Sonne sieht heute grün aus“, sagt der Hobby-Astronom zur Überraschung der Kinder



Die „Blauen Elefanten“ vom Kindergarten „Herrenäcker“ in Güglingen beschäftigen sich mit dem Weltall. Beim Hobby-Astronomen DON und Elena Kinzler konnten sie mit deren Teleskopen einen Blick auf die Sonne werfen.

– und erklärt, dass man so mit einem speziellen Filter die Sonne und ihre Flecken besser beobachten kann. Am zweiten Astro-Gerät kann man die Sonne als glühenden Feuerball entdecken. „Wenn man auf den Rand guckt, kann man erkennen, was aus dem großen Gasball herauschießt“, macht DON die Kinder neugierig. Natürlich wollen alle das sehen, sind aber trotz allem geduldig genug, um die fein justierten Instrumente nicht gleich über den Haufen zu rennen.

„Am meisten Spaß hat mir das Planeten-Basteln gemacht“, erzählt der 6-jährige Cornelius. An seinem Saturn fehlen jetzt nur noch die Ringe, berichtet er über die kommenden Projektarbeiten. „Meine Erde ist blau, grün und weiß geworden – ich bin schon fertig“, legt Jonas nach.

Wenn jetzt die Eindrücke von der Sonnenbeobachtung „verschafft“ sind, geht es im Kindergarten mit dem Projekt weiter. Bald wird der Abschluss im Weltraum-Restaurant sein. „Dort gibt es Astronauten-Kost“, macht Susanne Bohn neugierig – und verrät das Geheimnis: Früchte-Mus zum Trinken ...

Zweite Stern-Nacht

Übrigens: am Freitag, 30. März, wird in Güglingen die zweite Stern-Nacht angeboten. Wenn das Wetter mitspielt, soll an diesem Abend ab 20 Uhr interessierten Menschen wieder Gelegenheit gegeben werden, Planeten und Sterne am hoffentlich klaren Abendhimmel beobachten zu können. Treffpunkt ist beim Birnbaum im Nordwesten von Güglingen auf dem Heuchelberg.

– rob/Foto: Baumann –

Förderverein der Katharina- Kepler-Schule Güglingen e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Katharina-Kepler-Schule Güglingen e. V. laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich für unsere Arbeit interessieren, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Die Jahreshauptversammlung findet statt am Dienstag, dem 27.03.2012, um 20.00 Uhr, im Musiksaal der Katharina-Kepler-Schule.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte der Vorsitzenden, Kassiererin und Kassenprüfer
3. Entlastung
4. Wahlen
5. zukünftige Aktivitäten
6. Verschiedenes

Der Vorstand

Realschule Güglingen

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Kleinkunstabend am Montag, 26. März 2012, 19:30 Uhr bzw. Dienstag, 27. März 2012, 19:30 Uhr, Herzogskeller Güglingen.

Saalöffnung jeweils um 18:45 Uhr/freie Platzwahl.

Lassen Sie sich begeistern vom Rhythmus der Boomwackers und schwungvollen Melodien, vorgetragen von unserem Chor. Freuen Sie sich auf tolle Solisten und unsere Lehrband „Tea-chees“. „Goethe und die Querflöte“, ein Gedichtvortrag in modernem Gewand sorgen ebenso für Abwechslung wie der Kurzkrimi: „James, das war ihr letztes Wort“. Eine Tanzeinlage, sowie Akrobatik, eine Einrad- und Trampolinshow runden den Kleinkunstabend ab.

Alle Mitwirkenden freuen sich schon auf Ihr Kommen.

(gr/re)

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Ausflug zur Heilbronner Stimme

Im Rahmen des ZIG-Projekts der Heilbronner Stimme durfte die Klasse 4/5 der Henry-Miller-Schule die Heilbronner Stimme besuchen. Zunächst informierte ein kurzer Film über Wissenswertes rund um die Zeitung.

Beim anschließenden Rundgang durch das Produktionsgebäude beeindruckten besonders die riesigen Papierstapel. Anschaulich erklärte die Redakteurin, dass eine Rolle ausgelegt von Brackenheim bis Heilbronn reichen würde.

Obwohl der eigentliche Druckvorgang erst abends bzw. nachts stattfindet, konnten doch Vorbereitungsaufgaben wie z. B. das Einspannen von Papier oder das Verstreichen von den jeweiligen Farben beobachtet werden. So große Maschinen und Förderbänder hatten die Schüler noch nie gesehen.

Durch Erklärungen der Redakteurin konnte sich jeder vorstellen, wie aus unbedrucktem Papier in vielen Arbeitsgängen und Durchläufen die fertige Zeitung entsteht, die dankenswerterweise jeden Morgen für die Schüler in der Schule bereit liegt.

Anmeldetermine für künftige Fünftklässler

Am Mittwoch, 28.03.2012 und am Donnerstag, 29.03.2012 sind folgende Schulsekretariate zur Anmeldung der künftigen Fünftklässler geöffnet:

Realschule Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz, 74363 Güglingen, Sekretariat

Mittwoch, 28.03.2012

von 08:00 – 11:00 Uhr und von 13:30 – 16:00 Uhr für Schüler/-innen aus Brackenheim mit allen Teilorten

Donnerstag, 29.03.2012

von 08:00 – 11:00 Uhr und von 13:30 – 16:00 Uhr für Schüler/-innen aller anderen Ortschaften.

Im Verhinderungsfall bitten wir um telefonische Benachrichtigung.

Bei evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 07135/108-61 gerne zur Verfügung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Zeitpunkt der Anmeldung nicht über die Aufnahme entscheidet.

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim (naturwissenschaftliches und sprachliches Profil)

Hirnerweg 15, 74336 Brackenheim

Mittwoch, 28.03.2012 und Donnerstag, 29.03.2012

jeweils von 08:00 – 11:00 Uhr und von 14:00 – 17:00 Uhr

Theodor-Heuss-Schule Brackenheim

Am Schulzentrum 10, 74336 Brackenheim

Mittwoch, 28.03.2012 von 09:00 – 12:30 Uhr und

Donnerstag, 29.03.2012 von 09:00 – 12:30 Uhr Die Anmeldung findet im Sekretariat der Theodor-Heuss-Schule, 1. OG, Zimmer 112 statt.

Im Verhinderungsfall bitten wir um telefonische Terminabsprache.

Katharina-Kepler-Schule in Güglingen

Mittwoch, 28.03.2012 und Donnerstag, 29.03.2012

jeweils von 10:00 – 13:00 Uhr

Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- Geburtsurkunde

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Zu diesen Kursen können Sie Ihr Kind noch anmelden:

Pferde: Haltung, Wesen und Umgang für Kinder ab 6 Jahren

Hier lernen die Kinder alles Wissenswerte rund ums Pferd und machen erste Reiterfahrten.

Fallerhof in Frauenzimmern 8-mal ab Montag, 16. April, 15.00 Uhr

Selbstverteidigung für Kinder von 5 – 7 Jahren

6-mal ab Mi., 18. April, 14.15 Uhr im Veranstaltungsraum der Mediothek Güglingen

Selbstverteidigung für Kinder von 8 – 10 Jahren

6-mal ab Mi., 18. April, 15.20 Uhr im Veranstaltungsraum der Mediothek Güglingen

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ Schwäbisch Gmünd

Dieses Jahr findet der Landeswettbewerb vom 21. – 25. März in Schwäbisch Gmünd statt. Unsere Schule wird wie folgt vertreten sein:

Julian Fritzschn – 21.03. (Mittwoch) 14.10 Uhr Prediger-Refektorium (AG II Gitarre)/**Paul Pos-toronka** – 22.03. (Donnerstag) 16.15 Uhr

Rauchbeinschule – Musiksaal (AG III Trompete/Flügelhorn)/**Fabio Rodrigues** – 22.03. (Donnerstag) 16.45 Uhr Rauchbeinschule – Musiksaal (AG III Trompete/Flügelhorn)/**Sue-Inken & Dominic Huang** – 25.03. (Sonntag) 12.10 Uhr Franziskaner – Gr. Refektorium (AG III Duo Klavier & Streichinstrument)

Das komplette Programm sowie einen Stadtplan mit den Austragungsorten finden Sie auf unserer Homepage unter der Meldung zum Landeswettbewerb.

Wir drücken die Daumen und wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und gutes Gelingen!

Neuanmeldungen zum 1. April

Am 1. April startet das **zweite Schulhalbjahr** an der Musikschule Lauffen und Umgebung e. V. Zu diesem Termin sind wieder **Anmeldungen** in allen Fächern möglich.

Das komplette Angebot unserer Fächer und Kurse finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Angebote“.

Bei Fragen können Sie uns jederzeit telefonisch oder per Mail kontaktieren. Bitte entscheiden Sie sich bald, damit auch Ihr Wunsch berücksichtigt werden kann.

Anmeldungen sind ab sofort im Büro der Musikschule oder auch auf unserer Homepage mit dem Formular „Unterrichts Antrag“ (Menüpunkt „Downloads“) möglich.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: www.lauffen-musikschule.de

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Ein Doppeljahrgang macht Abitur

Schilder, die um Ruhe bitten; geschlossene Türen an den Zugängen zu einigen Fluren; niedrigerer Lärmpegel als üblich: Das Zabergäu-Gymnasium befindet sich wie alle Gymnasien in Baden-Württemberg gerade mitten im schriftlichen Abitur.



Der Ablauf ist derselbe wie jedes Jahr – Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Latein, Spanisch – und über Kafka, Kleist und Kureishi hat schon der letzte Jahrgang gebrütet. Und dennoch gibt es einen großen Unterschied: Zum ersten Mal (und hoffentlich auch zum letzten Mal!) macht ein Doppeljahrgang Abitur! Die 195 Brackheimer Abiturientinnen und Abiturienten kommen etwa je zur Hälfte aus dem G8- sowie aus dem G9-Zug, haben also entweder 12 oder 13 Schuljahre hinter sich, schreiben aber dieselben Klausuren.

Im Vorfeld musste die Schulleitung umfangreiche Vorbereitungsmaßnahmen treffen, denn 195 Prüflinge wollen untergebracht und beaufsichtigt werden, und eine große Anzahl Kolle-

gen wird im Anschluss mit der Erst- und Zweitkorrektur beschäftigt sein.

Mancher Abiturient wird sicher bei der Suche nach einem Studien- oder Arbeitsplatz die vielen Konkurrenten spüren, denn nicht nur in Baden-Württemberg, auch in Berlin, Brandenburg und Bremen verlässt ein Doppeljahrgang die Schulen. Aber zuerst einmal wünschen wir den Brackheimer Kandidaten einen glücklichen Verlauf der schriftlichen Prüfungen. Und bis zum mündlichen Abitur Mitte Juni ist noch genügend Zeit, um eventuelle Wissenslücken zu schließen. Blicken wir mit Henry Ford I optimistisch in die Zukunft: „Es gibt niemanden, der nicht mehr erreichen könnte, als er glaubt!“ Man muss es nur anpacken!

GIGA-Gutscheine
ein immer passendes
Geschenk!

Familienzentrum Güglingen

Internationales Frauentreffen

Letzten Dienstag trafen sich wieder Frauen verschiedener Nationalitäten zum Internationalen Frauentreffen im Familienzentrum. Für diesen Abend hatten wir ein sehr interessantes Thema ausgesucht: Meine Heimat. Vielen Dank an Rosi, die uns für diesen Abend eine riesige Weltkarte und mehrere kleine Karten organisiert hat, an denen jeder sein Heimatland und den Ort zeigen konnte.



Wir „reisten“ durch Deutschland und erhielten Einblicke in Schleswig-Holstein und sahen Fotos von Münster. Zwischendurch machten wir in der Türkei halt und lernten die Stadt Pamukkale im Landkreis Denizli kennen mit ihren beeindruckenden Kalksteinterrassen und Thermalquellen. In der Stadt Konya erfuhren wir viel über die tanzenden Derwische. Wir machten einen kurzen Besuch in Karaman und Espiye. Dies wurde alles mit vielen tollen Bildern und

informativen Erzählungen aus den jeweiligen Städten untermalt. Es war ein sehr interessanter Abend, an dem wir alle viel über die Heimatstädte erfahren haben.

Nächster Treff

Das nächste Mal treffen wir uns am Dienstag, dem 24.04.2012, um 19.30 Uhr im Familienzentrum zum Thema: Hochzeitstraditionen und -bräuche. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter.

Freie Schule Diefenbach

Musisch-praktische Grund-, Haupt- und Realschule

Tag der offenen Tür

Zum Tag der offenen Tür an der Freien Schule Diefenbach am Samstag, dem 24. März 2012, von 14.00 bis 17.00 Uhr möchten wir Sie herzlich einladen.

Mit einem reichhaltigen Angebot an künstlerischen Aktivitäten, Spielen, einem kleinen Frühlingsbazar, Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnung bei Kaffee und Kuchen sowie Informationen, möchten wir unseren Gästen einen Einblick in die pädagogische Arbeit unserer Schule geben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen: Freie Schule Diefenbach, Burrainstr. 20, 75447 Diefenbach, Tel.: 07043/2801, Fax: 07043/900525

Pflegenetz Heilbronn

Die 16. Ausgabe der Zeitung vom „Pflegenetz Heilbronn e. V.“ erscheint am Sonntag, dem 25.03.2012, wieder kostenlos im ECHO.

Wie geht es mit unserem Gesundheitssystem weiter? Wer übernimmt die Verantwortung? Schwerpunkt wird in dieser Ausgabe der Mangel an Fachkräften in der Pflege sein und die Maßnahmen, die dagegen speziell in Heilbronn unternommen werden.

Das Berufsfeld „Pflege“ muss bei jungen Leuten wieder attraktiv und interessant werden, um zukünftig qualifizierte Fachkräfte für diese zukunftsweisende Branche ausbilden zu können. Aus diesem Grund haben sich verschiedene Organisationen und Institutionen, aus ihrer sozialen Verantwortung heraus, zusammengefunden und die Initiative „Qualitäts-Bündnis gegen Fachkräftemangel in der Pflege“ gegründet. Im Mittelpunkt steht hierbei auch der erste „Kultursensible Fachtag der Pflege“ in Heilbronn vom 1.3.2012.

Auch diese Ausgabe der Zeitung vom Pflegenetz Heilbronn e. V. bietet wieder genügend aktuelle Themen rund um die Gesundheitsversorgung in der Region.

Es bleibt spannend und es ist wichtig: Das ehrenamtliche Netzwerk „Pflegenetz Heilbronn“ mit seinen über 40 Mitgliedern aus den Bereichen Pflege und Gesundheit informiert bereits zum 16. Mal in seiner Zeitung kostenlos über das Geschehen in der Pflegeleistungserbringung.

Unterstützen auch Sie das „Pflegenetz Heilbronn e. V.“ und dessen Aktivitäten durch eine Spende – und werden Sie Fördermitglied. Unser Spendenkonto 7406509926, BW Bank BLZ 60050101. Wir danken für Ihre Unterstützung im Voraus.

Stellvertretend für das „Pflegenetz Heilbronn“: Andreas Haupt, 1. Vorsitzender Pflegenetz Heilbronn e. V.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Weingärtner Cleebromn- Güglingen e. G.

Deutschen Lembergerpreis „Vaihinger Löwe“ überreicht

Mit dem Lemberger Emotion CG aus dem Jahrgang 2008 schlug die Weingärtner Cleebromn-Güglingen e. G. alle 77 Konkurrenten der Kategorie trockene Barriqueweine beim „Vaihinger Löwen“, dem deutschen Lembergerpreis, aus dem Rennen. Die Weine der Linie Emotion CG werden bei der Weingärtner Cleebromn Güglingen e. G. seit 2009 verkauft, sie stellen das Premiumsegment dar. Aus dem Jahrgang 2007 entstand der erste Emotions-Wein.

Umso erfreulicher ist der Sieg beim Vaihinger Löwen mit dem 2008er Lemberger Emotion CG, dem zweiten erzeugten Jahrgang. Selbst zur Verkostung angestellte Weine der Hades-Erzeugerbetriebe, die in Deutschland bei Barriqueweinen historisch gesehen eine Vorreiterrolle inne haben, konnten bei der siebenköpfigen Jury gegen den Lemberger der Weingärtner nicht bestehen.

Tiefgründig, lang anhaltend, dunkel, komplex und gleichzeitig elegant ist der Emotion CG Lemberger 2008 der Weingärtner Cleebromn-Güglingen e. G. Einzeln ausgewählt wurden die Lemberger-Rebstöcke für diesen Wein. Nur alte Reben mit besonders lockerbeerigen und kleinen Trauben kamen in Frage.

Kellermeister Andreas Reichert kontrolliert vier Mal im Jahr die Rebstöcke. Die Winzer müssen exakt nach seinen Vorgaben arbeiten, den Ertrag im Weinberg sehr stark reduzieren und die Trauben halbieren, damit bei der Ernte im Herbst kraftvolle, extraktreiche Trauben in kleine 15-Kilo-Kisten mit der Hand gelesen werden können. Auf der Maische vergoren, anschließend in Barriquefässern ausgebaut und unfiltriert abgefüllt, entwickelt sich der Wein dann zu einem Spitzenwein, in dem viel Leidenschaft und Hingabe stecken.

Insgesamt wurden für den 20. Deutschen Lembergerpreis über 232 Weine angestellt, von familiengeführten Weingütern, VDP-Betrieben und von Weingärtnergenossenschaften. Die bundesweit einzige Preisverleihung für Lemberger fand am Sonntag, 18. März 2012, auf Schloss Kaltenstein in Vaihingen an der Enz (Württemberg) statt. Die Preise wurden in den drei Kategorien Barrique, trocken und restsüß vergeben.

Mode pur – 3 Jahrzehnte Modehaus Holzhäuer

Seit 30 Jahren gibt es bei Modehaus Holzhäuer trendige Outfits für Damen und Herren. Das Modehaus ist erste Adresse für gutes Aussehen im Zabergäu und lädt ein zum Jubiläumsverkauf vom 16. März bis 1. April.

Alfred Holzhäuer blickt stets nach vorn. Das 30-jährige Jubiläum seines Modehauses im Güglinger Deutschen Hof ist ihm durchaus wichtig, viel interessanter aber findet er, welche Trends die Mode in Zukunft für seine Kunden bringt. Auch beim PalmMarkt am Sonntag, 1. April, zeigt das Team vom Modehaus die Neuheiten für Damen und Herren.

„Als wir Güglingen 1982 eröffnet haben, war die Mode noch viel einseitiger“, erinnert sich der Inhaber. Mit dem Slogan „Schwarz-Weiß war gestern“ richtet er deshalb das Augenmerk auf die farbenfrohe Mustervielfalt der aktuellen Saisonware.

„In den zwei Aktionswochen vom 16. März bis 1. April bieten wir anlässlich unseres Jubiläums auf alle Artikel – auch auf die neue Kollektion – zehn Prozent Sonderrabatt“, erklärt er. Manche Teile sind bis zu dreißig Prozent im Preis gesenkt – auch in Pfaffenhofen. Da lohnt es sich, vorbei zu schauen, denn die neue Mode ist ein absoluter Hingucker. „Ganz angesagt sind kräftige Farben, bei den Damen sowieso, aber auch bei den Herren.“

Als einziges echtes Fachgeschäft unter anderem für Herrenmode in der Umgebung, bietet Modehaus Alfred Holzhäuer sowohl elegante Anzüge für den Hochzeits- und Businessbereich, als auch klassische Outfits für jeden Tag oder sportliche Variationen für junge Kunden. Im gehobenen Segment führt Alfred Holzhäuer die Anzugmarkte Digel und hat damit in der Region sehr gute Erfahrungen gemacht. „Es ist nicht so einfach, eine Herrenlinie zu etablieren“,

gesteht er. Da braucht es etwas Gespür für den Geschmack der Kunden. Auch mit Hemden der Marken CasaModa oder Hajo-Strick liegt er im Trend. Beide seien hochwertig und sehr strapazierfähig im Alltag. Wer es lieber sportlich mag, greift zur MAC-Jeans oder fühlt sich wohl in Beinkleidern von S.Oliver. Passend dazu gibt es schicke Hemden, T-Shirts, Sweats, Pullover oder Cardigans.

Blumenmuster, Streifen und All-over-Prints sind das Muss in der Saison in der Damenmode. „Als Einkäufer ist es allerdings nicht leicht, bei den gängigen Marken eine gute Auswahl gemusterter Waren zu treffen. Denn Muster sind auffällig und wir möchten natürlich vermeiden, dass unsere Kundinnen das erworbene Teil in der Region ein paar Mal auf der Straße wieder treffen“, gibt Alfred Holzhäuer augenzwinkernd zu bedenken. Außerdem seien allzu aufregende Musterungen nur schwer zu kombinieren. Ganz angesagt sind Kombinationen aus Rock und Top mit Bluse, alles locker und leger geschnitten. Dazu passend gibt es Accessoires, wie Modeschmuck, in allen Variationen. „Sie geben jedem Outfit das gewisse Etwas und lassen es immer wieder anders erscheinen.“ –keb-

- 7) Aussprache zu den Berichten/Entlastung
 - 8) Wahlen
 - 9) Haushaltsvoranschlag 2012
 - 10) Ehrungen
 - 11) Anträge
 - 12) Verschiedenes
- gez. Michael Lang, 1. Vorsitzender

Abteilung Fußball

SV Massenbachhausen – TSV Güglingen 3:4
Im brisanten Verfolgerduell war Güglingen am 18. März in der ersten Hälfte die spielbestimmende Mannschaft. Während man in der Abwehr keine Chancen des Gegners zuließ, zeigte man selbst immer wieder gefährliche Offensivaktionen. So erzwang man auch den Elfmeter zum 1:0 durch Dustin Weißbeck (38.). Wenig später erhöhte Robin Kürschner mit einem platzierten Distanzschuss auf 2:0 (43.). So dominant man im ersten Durchgang auftrat, so verunsichert wirkte die Mannschaft dann nach dem Seitenwechsel. Massenbachhausen hatte zunehmend mehr Spielanteile und schaffte schnell den Anschlusstreffer (50.). Das Spiel wurde nun immer hektischer und auch ein weiteres Tor für Güglingen durch Baris Güney brachte keine Beruhigung (57.).

Der erneute Anschlusstreffer für die Gastgeber (72.) läutete dann die hitzige Schlussphase ein. Massenbachhausen war nun am Drücker und schien das Spiel mit dem kurz darauffolgenden Ausgleich (76.) zu seinen Gunsten gedreht zu haben. Auch wenn dem TSV die klare Linie der ersten Hälfte zwischenzeitlich abhanden gekommen war, kämpfte sich die Mannschaft zurück in die Begegnung. Nach dem 4:3 durch Dustin Weißbeck (86.) überstand man die letzten Minuten unbeschadet und konnte sich über einen hart erarbeiteten Sieg freuen.

Reserve

SV Massenbachhausen – TSV Güglingen 2:2
Zu Beginn dominierten die Gastgeber das Geschehen. Güglingen zeigte große Schwächen im Spielaufbau und konnte sich keine nennenswerten Chancen erarbeiten. Nach dem Seitenwechsel steigerte sich die Mannschaft und erzielte durch Constantin Schwarzkopf das 1:0. Trotzdem spielte man danach nicht konsequent und musste wenig später den Ausgleich hinnehmen. Auch die erneute Führung durch Steffen Heidinger brachte dem Team keine Sicherheit. Nach dem 2:2 vergab man in der Schlussphase noch hochkarätige Chancen und erreichte nur ein Unentschieden.

Vorschau:

Am 22. März beim FSV Schwaigern

Am Donnerstag, 22. März, holt der TSV Güglingen die am 4. März abgesetzte Begegnung mit dem FSV Schwaigern nach. Spielbeginn ist um 19:00 Uhr auf dem Sportplatz in Schwaigern. Die Reserventraten am Dienstag, 20. März, um 19:00 Uhr gegeneinander an.

Am 25. März zu Hause gegen Lauffen II

Am Sonntag, den 25. März, empfängt der TSV Güglingen die Spfr. Lauffen II. Anpfiff ist um 15:00 Uhr.

Am 29. März zu Hause gegen SGM Meimsheim

In der darauffolgenden Woche wird das Nachholspiel gegen die SGM Meimsheim-Brackenheim ausgetragen. Die Reserve spielt am Dienstag den 27. März, die erste Mannschaft am Donnerstag, dem 29. März. Beide Auswärtspartien beginnen um 19:00 Uhr.



Alfred Holzhäuer mit seinem Team feiert 30-jähriges Jubiläum im Deutschen Hof in Güglingen. Anni Wagner, Rosemarie Holzhäuer, Conny Hakius und Sylvia Rauschmaier. Foto: Besemer

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer Termine im April 2012

Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken bei Gründer-Workshops am Dienstag, 3. April, in Heilbronn, am 10. April in Schwäbisch Hall und am 17. April in Tauberbischofsheim jeweils um 17 Uhr.

Für 25 Euro erhält jeder Teilnehmer die Seminarunterlagen, eine Gründermappe mit umfangreichen Informationen und ein Teilnahmezertifikat.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige (Heilbronn), Telefon 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Jahreshauptversammlung

Der TSV Güglingen lädt seine Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Förderer zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 23. März 2012, ab 19.30 Uhr in die Gymnastikhalle im TSV-Verzinszentrum ein.

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Totenehrung
- 2) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 3) Bericht der Schriftführerin
- 4) Bericht Mitgliederverwaltung
- 5) Bericht Wirtschaftskasse
- 6) Bericht Hauptkasse

Abteilung Frauenfußball

Landesliga

SV Winnenden – TSV Göglingen 1:4 (1:2)

Mit einem 4:1-Sieg beim SV Winnenden starten die Damen des TSV Göglingen am 18. März wie gewünscht in die Rückrunde und holten sich 3 wichtige Punkte, um den Anschluss an die Tabellen Spitze zu halten.

Schwungvoll begannen die Gäste aus Göglingen. Doch die erspielten Torschussmöglichkeiten wurden nicht genutzt. Die nicht ganz optimalen Platzverhältnisse und die unnötige Härte im Zweikampfverhalten ließen das gewohnte Kurzpassspiel auf Göglinger Seite nicht zu. Stefanie Thumlert war es dann in der 23. Min. die nach Ecke von Bettina Seyb zum 1:0 einköpfte. Genau zehn Minuten später war es dann auf der gegnerischen Seite ebenfalls eine Standardsituation die zum Ausgleich führte. Zum gleichzeitigen Halbzeitstand konnte Selina Schietinger in der 46. Min. durch einen langen Ball in die Spitze die 2:1-Führung herstellen.

Mit einer klaren Halbzeitanalyse durch Trainer Harry Autenrieth, sich doch auf die eigene Stärke zu konzentrieren, startete man in die zweite Spielhälfte. Mit weiteren Toren von Anja Seidl und Bettina Seyb konnte man das Ergebnis auf 1:4 verbessern. Doch eine spielerische Glanzleistung war es nicht. Hier muss Sonntag im heimischen Stadion gegen den derzeit 4.-Platzierten SV Hegnach eine deutliche Leistungssteigerung zu sehen sein.

Bezirksliga

FSV Schwaigern – TSV Göglingen II 3:2 (2:1)

Im zweiten Spiel nach der Winterpause konnte Göglingens Zweite am 18. März gegen den Tabellenzweiten trotz zweier Tore von Vanessa Mrkonjic nur als zweiter Sieger das Feld verlassen. Sie konnte das aber mit erhobenem Haupte tun, verlangte sie doch den Hausherrinnen alles ab.

Erstmals mit Ramona Antwi-Abeyie in der zentralen Abwehrposition stemmten sich die Zabergäuer Damen den wilden Angriffen der Schwaigerner entgegen. Greta Riedinger, Meike Daub und insbesondere Clara Reinsch als Staubsauger vor der Abwehr kämpften und spielten mit bemerkenswertem Einsatz. Nicole Winter zeigte im Mittelfeld eine ansprechende Leistung. Nach vorne gelang anfangs nur sporadisch eine Entlastung. Als Schwaigern nach feiner Vorarbeit 1:0 in Führung ging, schien der Widerstand gebrochen.

Denkste! Clara Reinsch mit energischem Einsatz, dann Bircan Kara und Vanessa Mrkonjic erzielte aus 20 Metern den Ausgleich. Leider nur von kurzer Dauer, denn zwei Minuten später ging Schwaigern nach einem Torwartfehler erneut in Führung. Nach der Pause war es in der 52. Minute wiederum Vanessa, die mit Auge und grandioser Technik die weit vor dem Tor postierte Schwaigerner Torhüterin mit einem Weitschuss überlistete. Nunmehr entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, das Spiel war auf Messers Schneide. Ein zweiter vermeibarere Treffer brachte ein drittes Mal Schwaigern in Front.

Erstaunlicherweise war es danach Göglingen, das immer mehr Oberwasser bekam. Angetrieben von Bircan Kara, der eingewechselten Anabela Fernadez und von Michelle Kurz erspielte es sich einige hochkarätige Torchancen. Die größte vergab Bircan selbst, als sie einen an ihr selbst verschuldeten Elfmeter nicht im Gehäuse

unterbringen konnte. So blieb es bei der knappen Niederlage obwohl aufgrund der zweiten Halbzeit eine Punkteteilung verdient gewesen wäre.

Vorschau:

So., 25.3., 10 Uhr

TSV Göglingen II – Spfr. Neckarwestheim

B-Juniorinnen

Motiviert reisten wir zum Auswärtsspiel nach Eberstadt. Vor Ort angekommen, stellten wir fest, dass das Spiel bereits abgesagt wurde, wir aber keine Informationen erhalten hatten.

Was nun? Mit 3 Punkte im Gepäck, entschlossen wir schnell einen lustigen Nachmittag mit dem Team zu verbringen. Nach viel Spaß beim Fotografieren ging es nach Neckarsulm zum goldenen „M“.

Vorschau:

Sa., 24.3.12, 16.15 Uhr, SGM Göglingen – SGM Eisesheim

Abteilung Tischtennis

Jugend

SG Gundelsheim – TSV Jungen U12 1:6

Nach einer Stunde war's vorbei für die Gundelsheimer. Zwei knappe Spiele konnte man im fünften Satz für sich entscheiden, der Rest lief mühelos. So bestätigt man erneut den verdienten Tabellenplatz 3. Es gewannen im Doppel Petsche/Frank, Jan. und Frank, Andr./Jesser. In den Einzeln Andre Frank, Felix Petsche (2) und Antonio Jesser.

TSV Jungen U 18 I – SpVgg Eschenau 6:0

Klarer Sieg unserer Meister, mehr gibt's nicht zu sagen. Es punkteten im Doppel Kulbarts, And./Pfanzer und Zipperlein/Kulbarts, Sim. In den Einzeln Kulbarts, And., Zipperlein, Pfanzer, Kulbarts, Sim.

Herren

FC Kirchhausen III – TSV Göglingen 8:8

Ersatzgeschwächt musste man gegen die Kirchhausener antreten, und trotzdem blieb unterm Strich ein Punkt für unsere Mannschaft übrig. Was will man mehr. In einem, in dieser Konstellation, ausgeglichenen Spiel entführte man dem Gegner im Schlussspiel, dass wir für uns entscheiden konnten, völlig verdient den Punkt. Es siegten im Doppel Harrer/Daub. In den Einzeln Scheid (2), Harrer (2), Daub (2). Das Schlussspiel gewannen Harrer/Daub.

Pokal

TSV Göglingen – VfL Obereisesheim II 4:3

Bereits letzten Dienstag wurde in Göglingen im Halbfinale gegen Obereisesheim um den Einzug ins Finale gespielt. In einem unglaublich spannenden Match sah man beide Mannschaften auf spielerisch äußerst anspruchsvollem Niveau um jeden Punkt kämpfen. Um Haaresbreite, aber nach einer unglaublichen Leistung, stand der Sieger fest. Die erste Mannschaft des TSV Göglingen steht im F I N A L E. Wahnsinn. Die Punkte holten im Doppel Harrer/Daub. In den Einzeln Tobias Daub (2) und Andreas Frank.

(AL)

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 24. März

14:00 Uhr Tischtennis Jugend

TSV Jungen U 12 – FC Kirchhausen

TSV Jungen U 18 II – Spfr. Neckarwestheim II

16:15 Uhr Mädchenfußball

SGM-B-Juniorinnen – SGM Eisesheim

16:15 Uhr Jugendfußball

SpVgg Frankenbach – SGM-A-Juniores

18:00 Uhr Tischtennis Aktive

TSV Herren I – TSV Ochsenburg

TSV Herren II – TSV Meimsheim III

Sonntag, 25. März

10:30 Uhr Frauenfußball Bezirksliga

TSV Göglingen II – Spfr. Neckarwestheim

11:00 Uhr Frauenfußball Landesliga

TSV Göglingen I – SV Hegnach

15:00 Uhr Fußball Aktiv

TSV Göglingen I – Spfr. Lauffen II

Dienstag 27. März

19:00 Uhr Fußball Aktiv

TSV Göglingen Res. – SGM Meimsheim Res.

Mittwoch, 28. März

18:30 Uhr Jugendfußball

SGM Stockheim – SGM-D-Juniores

Donnerstag, 29. März

19:00 Uhr Fußball Aktiv

TSV Göglingen – SGM Meimsheim



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit

www.sv-frauenzimmern.de

Glückwunsch!

Die Vorstandschaft des SV-Frauenzimmern gratuliert unserer erfolgreichen Tischtennis-Mannschaft zur Meisterschaft und zum vorzeitigen Aufstieg. Herzlichen Glückwunsch!

Abteilung Fußball

TSV Biberach – SGM Frauenzimmern/Haberschlacht 4:1

Einen Bilderbuchstart erwischte unser Team beim Auswärtsspiel in Biberach. Bereits mit dem ersten Angriff nach nur wenigen Sekunden konnte K. Würtz im Strafraum zum Abschluss kommen. Er traf zwar den Ball nicht richtig, dennoch kullerte er unhaltbar für den gegnerischen Torwart ins Tor. Bedingt durch die Führung spielte man forsch auf des Gegners Tor und hatte in der ersten halben Stunde einige hochprozentige Tormöglichkeiten, die jedoch leider ungenutzt bleiben. Nach einem Eckball konnte Biberach in der 32. Minute ausgleichen und konnte innerhalb 10 Minuten mit weiteren 3 Toren auf 4:1 davonziehen. Im 2. Spielabschnitt taten die Gastgeber nur noch das Nötigste um das Ergebnis zu verwalten. Die SGM hatte auch nicht mehr wirklich gute Chancen so dass es beim 4:1 für Biberach blieb.

Die 2. Garnitur verlor mit 2:5-Toren in Biberach. Torschützen war ein Eigentümer und L. Rujoiu.

Vorschau: Nächsten Sonntag gastiert der SV Bonfeld in Frauenzimmern. Es spielen beide Mannschaften. Beginn wie gewohnt um 13.15 Uhr und 15.00 Uhr.

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen I – Spfr. Affaltrach 6:1

Nach einer erneut überzeugenden Vorstellung kam man zu einem klaren Heimerfolg. Den Sieg feierten Sebastian/Thorsten und Louis/Alexander im Doppel sowie Sebastian 2x, Thorsten und Alexander je 1x in den Einzeln.

TSV Stetten – SVF-Jungen II 6:2

Gegen die starken Gastgeber zeigte man zwar eine engagierte Leistung, aber am Ende konnte man nur die beiden Zähler durch Kevin/André im Doppel sowie André im Einzel verbuchen.

SVF-Herren I – Spfr. Stockheim I 9:6

Gegen das Tabellenschlusslicht zeigte sich mehr der Derbycharakter, als der Tabellenstand, denn

man hatte sich erbitterter Gegenwehr der Gäste zu erwehren, ehe der knappe Erfolg feststand. Zu Punkten kamen Eckert/Rügner und Gross/Neubauer im Doppel sowie D. Gross, A. Neubauer und S. Richeimer je 2x, F. Eckert 1x in den Einzeln.

Spvvg. Frankenbach – SVF–Herren II 9:3
Nicht in Bestbesetzung angetreten, konnte man den starken Gastgebern nur streckenweise Paroli bieten. Die Punkte für unsere Farben erkämpften S. Kiesel, B. Kiesel und R. Stadler je 1x in den Einzeln.

SVF–Herren III – SV Massenbachh. IV 9:4
Gegen den bisherigen Tabellenzweiten zeigte man eine sehr starke Vorstellung und hat nun beste Chancen, in der Endabrechnung selbst den zweiten Tabellenrang einzunehmen. Den verdienten Sieg holten sich Staiger/Mann, Jenner/Mayer und Höneise/Blum im Doppel sowie L. Staiger und T. Höneise je 2x, A. Mann und P. Mayer je 1x in den Einzeln.

Spfr. Stockheim II – SVF–Herren IV 6:9
In einem echten Derby zeigten die Gastgeber eine couragierte Leistung, mussten sich aber am Ende doch mit einer knappen Niederlage gegen das insgesamt etwas bessere Team anfreunden. Den knappen, aber verdienten Auswärtssieg erkämpften Knorr/Eiselin und Weiss/Zipperle im Doppel sowie M. Weiss 2x, M. Knorr, R. Eiselin, B. Deubler, B. Combé und K. Zipperle je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 24.03.:

13:30 Uhr:

TGV Eintracht Beilstein IV – SVF–Jungen I

14:00 Uhr:

TSV Untergruppenbach II – SVF–Jungen II

15:00 Uhr:

TSB Horkheim V – SVF–Herren IV

16:30 Uhr:

Spfr. Neckarwestheim III – SVF–Herren III

17:30 Uhr:

SVF–Herren I – SC Oberes Zabergäu II

18:00 Uhr:

SVF–Herren II – SV Massenbachhausen III



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Jahreshauptversammlung

Der 1. Vorsitzende Christian Croissant konnte am 9. März zur diesjährigen Hauptversammlung 45 Vereinsmitglieder, Ehrenmitglied Dieter Gerstenlauer sowie Joachim Knecht als Vertreter des Gemeinderats begrüßen. Nachdem keine Anträge zur Tagesordnung vorlagen, konnte die Versammlung wie angekündigt beginnen. Zuerst wurde der seit der letzten Hauptversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

C. Croissant ließ in seinem Bericht ein Jahr Revue passieren, das vor allem durch eingeschränkte Festaktivitäten, Vorarbeiten für die anstehende Tribünensanierung, die Installation der Photovoltaikanlage und der abschließenden Winterfeier geprägt war. Mit dem besonderen Dank für den Einsatz aller Helfer, Trainer und Betreuer, die Unterstützung durch die Gönner des Vereins und die Stadt sowie einem Ausblick auf die Planung für das Jahr 2012 konnte er seinen Bericht abschließen. Nach einer kurzen Zusammenfassung der Schriftführerin Melanie Gollong der in Vorstandschaft und Ausschuss geleisteten Arbeit und der Darstellung der Einnahmen und Ausgaben des Vereins durch Kassiererin Claudia Welsch, konnte Kassenprüfer

Bernd Wöhr eine vorbildliche Kassenführung bescheinigen. Nach den Berichten zu den Aktivitäten der einzelnen Abteilungen wurden auf Antrag von Stadtrat Joachim Knecht die Vorstandschaft und die Abteilungsleiter einstimmig entlastet.

Im Anschluss daran beschäftigte sich die Versammlung mit verschiedenen Änderungen der Vereinsatzung. Die Erläuterungen des 1. Vorsitzenden waren wohl erschöpfend, so dass dieser Tagesordnungspunkt ohne größere Nachfragen und einstimmig beschlossen wurde. Unter Leitung des 2. Vorsitzenden Stefan Weber wurden dann die Wahl des 1. Vorsitzenden, des Schriftführers und der Kassenprüfer durchgeführt. Der 1. Vorsitzende Christian Croissant und Kassenprüfer Bernd Wöhr sowie Peter Brünning wurden für weitere drei Jahre im Amt bestätigt. Einziger Wechsel im Bereich der Vorstandschaft war die Umbesetzung der Position des Schriftführers. Nachdem sich der 1. Vorsitzende bei Melanie Gollong für die geleistete Arbeit der letzten 3 Jahre in diesem wichtigen Amt mit einem Blumenstrauß bedanken konnte, wurde Joachim Knecht als deren Nachfolger einstimmig von der Versammlung gewählt. Im Übrigen wurde die bereits gewählte Abteilungsleiterin Gesang, Petra Fritz von der Versammlung einstimmig bestätigt. Schön, dass somit alle wichtigen Positionen im Verein auch für die nächsten Jahre mit Leben erfüllt werden. Unter Verschiedenes gab es nochmals etwas Diskussionsbedarf für einige Mitglieder, bevor zum Abschluss einer sehr harmonischen Hauptversammlung Sibylle Schaber und Ingrid Wirth für 30 Jahre und Christa Brendel und Peter Rupic für 40 Jahre Mitgliedschaft im GSV Eibensbach geehrt wurden. (JK)

AH–Fußball

AH Training im Freien

Die AH des GSV Eibensbach trainiert ab Donnerstag, 22.3.2012, wieder auf dem Sportgelände Flügellau. Sportbeginn ist um 20.00 Uhr. Alle, die Lust haben in geselliger Runde Fußball zu spielen, sind recht herzlich eingeladen. J. H.

Abteilung Fußball

GSV Eibensbach – FC Kirchhausen 2:4
Im 1. Rückrundenspiel 2012 gab es für den GSV nichts zu holen. Den Gästen aus Kirchhausen reichten 15 Minuten zu Beginn der 2. Spielhälfte um die Partie zu entscheiden. Der GSV wachte im Anschluss zwar auf und begann Fußball zu spielen, konnte aber mit 2 Treffern nur noch Ergebniskorrektur betreiben.

Reserve

GSV Eibensbach – FC Kirchhausen 1:2
Die GSV–Reserve war bis kurz vor Spielende auf Punktekurs, ehe die spielstarken Gäste eine Nachlässigkeit ausnutzten und die Begegnung für sich entscheiden konnten.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 25. März, ist der GSV beim SC Oberes Zabergäu zu Gast
Spielbeginn: 15:00 Uhr in Zaberfeld. Die Reserve beginnt um 13:15 Uhr.

Abteilung Gymnastik

Letzte Winterwanderung

Zum Abschluss der Wandersaison wartet auf uns ein „Schmankerl“.
Die Letzte Tour führt uns von Bad Teinach nach Zavelstein und wird in Calw enden.

Da wir mit der KW anreisen werden, meldet euch bitte wegen der Fahrkarten bei Sonja an. Die Tour startet am Sonntag, dem 25.3., um 7:45 Uhr an der Blankenhornhalle.

Gez. Sonja Schülling

Abteilung Jugend

A–Jugend:

Samstag, 24.03.2012, um 16.15 Uhr in Cleebronn, SGM Cleebronn – SGM Eisesheim

B–Jugend:

Sonntag, 25.03.2012, um 10.30 Uhr in Eibensbach, SGM Cleebronn – SGM Eisesheim

Berichte und Ergebnisse vom letzten Wochenende 18. + 19.03.2012

A–Jugend:

Mittwoch, 19.03.2012, um 19.00 Uhr in Cleebronn

Pokalviertelfinale: SGM Cleebronn – SpVvg Frankenbach 3:2

Hauptsache gewonnen und das Halbfinale erreicht. Spielerische Defizite wurden durch Einsatz ausgeglichen.

SGM Obergriesheim – SGM Cleebronn 4:2
Missglückter Rückrundenauftritt gegen eine spiel- und lauffreudige Mannschaft.

Das schnelle 0:1 drehten die Gastgeber noch zur Halbzeit zum 3:1.

Nach dem Anschlusstreffer zum 3:2 wurde der Versuch noch den Ausgleich zu erzielen mit einem Konter bestraft. Tore: Ronny (2)

B–Jugend:

SGM Hardthausen 1 – SGM Cleebronn 3:1
Tor: Erkan

Sportschützenverein Güglingen



Kreismeisterschaften 2012

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften waren unsere Schützen wie in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich. Insgesamt konnten wir 38 Podestplätze belegen – davon 19 x Gold, 12 x Silber und 7 x Bronze. 28 Medaillen gehen auf das Konto unserer Jugend. Mit großem Abstand zu den anderen waren wir mit unseren guten Ergebnissen und einer Starterzahl von 90 Mitgliedern der zweit stärkste Verein im gesamten Schützenkreis Heilbronn. Für die bevorstehenden Bezirksmeisterschaften im April/Mai wünschen wir unseren Schützen weiterhin viel Erfolg und vor allem „Gut Schuss“.

SB

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Vorschau

Samstag, dem 24.03.2012

A–Jugend TSV – FC Heilbronn II 16.15 Uhr

Sonntag, dem 25.03.2012

Aktive TSV – TSV Biberach 15.00 Uhr

Reserve TSV – TSV Biberach 13.15 Uhr

Hauptversammlung beim TSV Pfaffenhofen

Sportlich war das Jahr 2011 für den TSV Pfaffenhofen wenig erfolgreich. Den Abstieg der Fußballer in die Kreisliga B nannte Vereinschef Jürgen Schaber gar „den Super–Gau für den Verein“. An seiner Entscheidung, auch nach zwanzig Jahren an der Vereinsspitze, sich für weitere zwei Jahre als Vorsitzender zur Verfügung zu stellen, änderte dies jedoch nichts.

Einstimmig wurde Jürgen Schaber von den 53 anwesenden Mitgliedern bei der Hauptversammlung wieder gewählt. Bei der Wahl der Ausschussmitglieder wurden Matthias Draband, Albrecht und Tim Götz, Lars Heubach und Juan Melgar ebenfalls einstimmig im Amt bestätigt. Verwaist bleibt vorerst der Platz von Uwe Müller in diesem Gremium. Der stellte sich nicht mehr zur Verfügung und ein Nachfolger hat sich unter den insgesamt 620 Vereinsmitgliedern nicht gefunden.

Beim Sportförderverein, der unmittelbar vor dem Hauptverein tagte, wurden turnusmäßig Vorsitzender Andreas Schickner und Kassensverwalterin Regina Graf-Köhl einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

In seinem Jahresrückblick kritisierte Schaber „eine gewisse Stagnation im Vereinsleben, die es uns schwer macht, die erforderlichen Rücklagen zu bilden“. Dass die Jugendarbeit den Verein Geld kostet sei unumstritten und auch notwendig, betonte er, „dass sich aber der Aktiven-Fußballbereich nicht mehr rechnet ist besorgniserregend“.

Bedenklich stimmt es den TSV-Vorsitzenden, dass klassische Vereinsfeste wie Winterfeier und Sportwoche, gemessen am Aufwand, nur mäßig erfolgreich sind. Mehr Geld in die klamme Vereinskasse brachten dagegen der Zabergäulauf, das Frosch- und Schneckenfest und der Weihnachtsmarkt. Kassier Thomas Beck berichtete von einem kleinen Plus in der Vereinskasse. „Die Eingewöhnungszeit in die Kreisliga B muss nun vorbei sein“, appellierte Joachim Kunkel an die Fußballer. In der neuen Saison 2012/2013 ist der Aufstieg in die Kreisliga A das Ziel, gab der Fußballabteilungsleiter vor. Neun Trainer stehen Jugendleiter Alfred Kümmerle für die acht Jugendmannschaften zur Verfügung. Die A-Junioren und die C-Jugendlichen spielen derzeit sogar in der Leistungsstaffel. Eine geplante Mädchenmannschaft ist allerdings mangels Spielerinnen nicht zustande gekommen.

Von einem schönen Erfolg bei den Mehrkampfmeisterschaften der Turnerjugend Heilbronn berichtete Turnabteilungsleiterin Margret Munz. Die einzige Teilnehmerin des TSV, Angelina Richter, schaffte in der Altersklasse „Mädchen 10 Jahre“ den ersten Platz im Leichtathletik-Dreikampf. Insgesamt 39 Schüler, Jugendliche und Erwachsene des TSV absolvierten 2011 das Sportabzeichen. wst

Ehrungen

Sechs neue Ehrenmitglieder ernannte Vereinsvorsitzender Jürgen Schaber bei der Hauptversammlung des TSV Pfaffenhofen: Helmut Jost, Martina Schneider, Bruno Wessolowski, Margit Sawall, Fuat Cetinkaya und Brigitte Hüttner halten seit 40 Jahren dem TSV die Treue und wurden mit der Ehrenmitgliedschaft und der goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet.



Sogar schon 50 Jahre sind Peter Kraiß, Paul Schramm und Erich Wagner beim TSV und werden dafür vom Verein mit der Freistellung vom Mitgliedsbeitrag belohnt.

Mit der Vereinsnadel in Silber für eine 25-jährige Vereinstreue wurden Christian und Sabine Böhringer, Ilona Lang, Harald Riedinger, Francisco Valle-Castano, Thea Raubinger, Philipp Tränkle, Tilmann Schiedel und Uwe Wasserbäch ausgezeichnet. wst

AH-Biketrippe legt wieder los

Nach der Umstellung auf die Sommerzeit am kommenden Sonntag schwingen sich die „Alten Herren“ des TSV Pfaffenhofen wieder auf ihre Mountainbikes. Die erste Ausfahrt 2012 hat Eckhard Will für Donnerstag, 29. März, festgelegt. Los geht es um 19 Uhr beim Sportheim.

Abteilung Fußball

3:1 Niederlage beim SC Böckingen

Eine völlig unnötige Niederlage kassierte der TSV Pfaffenhofen am vergangenen Sonntag beim SC Böckingen. Die Partie wurde auf dem Hartplatz des SC ausgetragen. Bis sich die Truppe von Trainer Harald Schmidt an den Untergrund gewohnt hatte, stand es bereits 2:0 für die Platzherren. Da waren gerade einmal zwanzig Minuten gespielt. Der TSV spielte von dort an besser aber keineswegs überzeugend. Immer wieder rannte man vergebens gegen die massive Abwehr der Böckinger an, kam aber nur zu wenig Torchancen. Mitte der zweiten Halbzeit wurde T. Götz im Strafraum gefoult. Den fälligen Elfmeter verwandelte T. Schaber souverän. Nun erhöhte man nochmals den Druck und hatte durch R. Götz und T. Schaber zwei glasklare Tormöglichkeiten. Diese blieben aber ungenutzt und man musste sogar noch den Treffer zum 3:1-Endstand hinnehmen. Der SC Böckingen schoss insgesamt sechsmal aufs Gehäuse von Tim Götz und war dreimal erfolgreich. Ein wenig von dieser Effektivität wäre für den TSV in Zukunft wünschenswert. Besser machte es die Reservemannschaft des TSV. In ihrem ersten Spiel nach der Winterpause konnte man die 2. Mannschaft des SC Böckingen verdient mit 1:0 schlagen. Den einzigen Treffer der Partie erzielte Michael Heidinger.

Am kommenden Sonntag, dem 25. März, trifft der TSV Pfaffenhofen bei seinem nächsten Heimspiel auf den TSV Biberach Spielbeginn: 1. Mannschaft 15.00 Uhr Reserve 13.15 Uhr

Abteilung Turnen

ZUMBA-Kurs und Bauch-Beine-Po

Aus organisatorischen Gründen und wegen den Osterferien geht der Zumba-Kurs und Bauch-Beine-Po erst wieder am 16.04.2012 weiter. Die genauen Kursdaten werden wir noch bekanntgeben.

Vielen Dank für das Verständnis, dass die Kurse am Montag kurzfristig ausgefallen sind.

TürkGücü Eibensbach

Laube Heilbronn – TürkGücü Eibensbach 1:4

Unsere Elf fing beim Tabellenletzten der Liga stark an und erspielte sich sofort Chancen. Die erste davon wurde in der 8. Spielminute verwertet, nachdem Orhan Demirel eine schöne Flanke von Kamil Acar einköpfte. Das 2:0 ließ nicht lange auf sich warten und Mahmut Sen verwandelte einen an Kamil Acar verschuldeten Foulelfmeter sicher. Mit weiteren Chancen für unsere Elf, aber ohne weitere Treffer ging es dann in die Halbzeit. Nach der Pause waren es Kamil Acar und Vural Yücedag die nach kurzer

Zeit auf 4:0 für unsere Elf erhöhten. Kurz vor Schluss verwandelten die harmlosen Gastgeber noch einen Handelfmeter und gelangen so zu einem Ehrentreffer an diesem Tage.

Laube Heilbronn Res. – TürkGücü Eibensbach Res. ausg.

Mangels Spieler wurde die Partie seitens der Laube Heilbronn abgesagt.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 25. März, ist der TSV Cleeborn zu Gast auf dem Galgen in Brackenheim. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Das Spiel der Reserven beginnt bereits um 13.15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Güglingen trauert um ihren verstorbenen Kameraden der Altersabteilung

Herrn Walter Klenk

Er verstarb am 18. März 2012 im Alter von 82 Jahren in Güglingen.

Walter Klenk war bereits seit dem Januar 1970 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen, war auch im Ausschuss tätig und wurde mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.

Nach seiner aktiven Zeit bis zu seinem Tode gehörte Walter Klenk der Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen an.

Er fühlte sich der Feuerwehr und den Kameraden stets verbunden und stand ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Walter Klenk war eine hochgeschätzte Persönlichkeit und hat sich in kameradschaftlicher Weise in die Feuerwehr eingebracht.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Töchtern mit Familien. Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

**Klaus Dieterich, Bürgermeister
Dieter Sigmund, Altersabteilung
Bernd Neubauer, Kommandant**

Reale Einsatzbedingungen im Brandübungscontainer

Die Atemschutz-Geräteträger der Güglinger Feuerwehr hatten am Samstag Gelegenheit, in der mobilen Brandübungsanlage der EnBW für den Ernstfall zu trainieren. Bei Temperaturen zwischen 300 und 600 Grad konnten verschiedene Szenarien geübt werden, wie sie tagtäglich vorkommen können. Vom Zimmer- oder Verteilerkastenbrand, dem Brand eines Transformators, einer Gasleitung bis hin zu Rauchgasdurchzündungen – dem so genannten Flash-Over – können die unterschiedlichsten Einsatzvarianten simuliert werden.

Tim Kastens, Michael Hering und Volker Zeh waren mit der Anlage als „Bediener“ vertraut und schickten ihre Kameraden und sich selbst in den Container.

„Es kommt uns darauf an, die Taktik im Einsatz und beim Atemschutz zu vereinheitlichen“, erklärt Tim Kastens den Zweck und ergänzt: „Ausschließlich ausgebildete Atemschutz-Geräteträger dürfen rein, die im Ernstfall an vorderster Stelle Leben retten und Brände löschen müssen.“

Und diese Floriansjünger müssen nicht nur über

eine gute körperliche Konstitution verfügen, sondern auch mental so gefestigt sein, dass sie in der knapp 20 qm großen und mit der verwickelt ausgestatteten Technik innerhalb der Brandübungsanlage keine Phobie bekommen. Volker Zeh und Michael Hering gingen als Erste in den Container – einer führte das Strahlrohr, der zweite sicherte und beobachtete die Brandstellen-Entwicklung, um im Notfall seinen Kameraden rechtzeitig warnen zu können. Vom Kommando- und Sicherheitsstand überwachte Tim Kastens den Einsatz und warnte immer dann, wenn der schon beschriebene „Flash-Over“ ausgelöst wurde. Blitzschnell warfen sich die beiden auf den Boden, um so den tiefsten und damit „kühlsten“ Punkt im Übungscontainer aufzusuchen und ihren Löschangriff zu Ende zu bringen. Knappe 15 Minuten dauerte der Übungseinsatz pro Crew – und hinterher konnte am Pulsmessgerät die Belastung der beiden geprüft werden. Der Blutdruck stieg bis auf 180, der Puls auf 110 Schläge. Die körperliche Anstrengung war beiden anzumerken, doch genauso schnell, wie die „inneren Werte“ gestiegen waren, gingen sie nach kurzer Ruhephase wieder in ihren Normalzustand zurück ... –rob-



Die Brandübungsanlage der EnBW stand den Atemschutz-Geräteträgern der Güglinger Feuerwehr zur Verfügung. Es war eine schweiß- und pulstreibende Angelegenheit.

Foto: Baumann

Übungsdienste und Termine Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, dem 26.03.2012, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, dem 27.03.2012, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung. Abfahrt in Frauenzimmern um 17.50 Uhr am Gerätehaus und in Eibensbach um 17.55 Uhr am Ortsausgang in Richtung Güglingen.

Leistungsabzeichen

Am Dienstag, dem 27.03.2012, ist um 20.00 Uhr Übung für das Leistungsabzeichen im Gerätehaus Güglingen.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Donnerstag, dem 29.03.2012, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



161. Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 16. März 2012, eröffnete Helmut Jost die Hauptversammlung für das Jahr 2011 des Liederkranzes im TSV Sportheim im Tal. Er entschuldigt die erste Vorsitzende Gabi Schwetz, die wegen Krankheit der Versammlung fernbleiben musste.

Der Chor begann mit dem Lied „eine kleine Nachtmusik“. Es folgte die Ehrung der im abgelaufenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder, welchem der Chor mit dem Lied „meine Zeit steht in deinen Händen“ ihr Andenken erklärte. Nelly Holzki berichtete als Chorleiterin ausführlich über die Aktivitäten.

Schriftführerin Margret Munz informierte die Versammlung über die Diskussionen der im Vereinsjahr 2011 stattgefundenen Ausschuss-Sitzungen. Caren Rösinger berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins.

Bürgermeister Dieter Böhringer sprach der Vorstandschaft die Entlastung aus und bedankte sich für die nicht immer einfache Arbeit der Vereinsführung.

Bei den Wahlen wurde Gabi Schwetz als 1. Vorsitzende sowie Ruth Rösinger und Irene Böhringer als Ausschussmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. Ulrich Marggraf wurde erstmalig zum Kassier gewählt und die Vorstandschaft wünscht ihm alles Gute für seine Aufgabe.

Ebenso bedankte sich die Vorstandschaft bei Caren Rösinger, die während der letzten zwei Jahre dieses Amt bekleidete.

Zum Abschluss verlas Gottlob Rösinger die Teilnahmeliste der Chorproben und konnte für zahlreiches Erscheinen manche Chormitglieder mit einer Weinflasche würdigen.

Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



Frühschoppen

www.lk-weiler.de

Die Vorstände der Weilermer Vereine laden herzlich ein – zum gemeinsamen Frühschoppen am Sonntag, 1. April 2012, ab 10.00 Uhr im Schneckenstüble des Sängerheims in Weiler. Ab April ist an jedem ersten Sonntag im Monat das Schneckenstüble zum Frühschoppen geöffnet. Terminänderungen sind möglich.

Der Dorffestverein, der Kleintierzuchtverein und der Liederkranz freuen sich auf viele Gäste.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Cantabile – Eine Erfolgsgeschichte

Wenn am kommenden Sonntag der Frauenchor Cantabile in der Güglinger Katholischen Kirche zu hören ist, jährt sich eine Erfolgsgeschichte zum fünften Mal. „Es ist immer etwas Besonderes, als reiner Frauen- oder Männerchor aufzutreten“, weiß Gauchorleiterin Ursula Layher, die die mittlerweile 23 Damen starke Formation dirigiert. Allein schon unter dem Aspekt der Chorliteratur-Auswahl ist es nicht ganz einfach, Stücke zu finden, die ohne das tiefe Fundament der Männerstimmen auskommen. Dennoch hat es seinen Reiz, allein mit Sopran und Alt drei- oder vierstimmig zu singen.

Im Oktober 2006 ergriffen die Gründungsmitglieder Erika Kienzle, Rosemarie Kolb und Elisabeth Mohacsi die Initiative und stießen mit

ihrem Anliegen, einen Frauenchor zu gründen, bei Ursula Layher auf offene Ohren. Schon im Januar 2007 stellten sich zehn Damen zunächst als Projektchor bei der Gauversammlung des Zabergäu Sängerbundes vor. Geplant wurde in Ochsenburg in den Räumlichkeiten des dortigen Männerchores. „Mittlerweile haben wir aus vielen Einzelstimmen einen homogenen Klangkörper geformt, der sich hören lassen kann“, bestätigt Ursula Layher. Nach zahlreichen Konzerten, auch über das Zabergäu hinaus, freuen sich die Sängerinnen nun, am Sonntag um 18 Uhr ihr fünfjähriges Jubiläum mit einem geistlichen Kirchenkonzert begehen zu können. Die Veeh-Harfengruppe aus Lauffen wird sie musikalisch mit einigen klassischen Einlagen unterstützen. Der Frauenchor Cantabile probt einmal im Monat jeweils samstags von 14.30 Uhr bis 17 Uhr im Musiksaal der Theodor-Heuss-Schule in Brackenheim. Das Repertoire erstreckt sich von klassischer Musik bis zu Spirituals und Pop. Informationen erteilt gerne Ursula Layher unter Telefon 07042/3958 oder E-Mail u.layher.kws@gmx.de. (keb)



Ein Klangkörper, der sich in fünf Jahren ein gutes Niveau erarbeitet hat: Der Frauenchor Cantabile im Zabergäu Sängerbund mit Dirigentin Ursula Layher (Mitte). Foto: Besemer

Mitsingen beim Mozart-Requiem

Ende des Jahres führen der Madrigalchor Vollmer und der Chor intakt aus Stuttgart-Mühlhausen gemeinsam das bekannte „Requiem“ von Wolfgang Amadeus Mozart auf. Für das geplante Projekt lädt Carl Burger, Dirigent des Madrigalchors, interessierte Sängerinnen und Sänger herzlich zum Mitmachen ein.

„Auch wer momentan nicht Mitglied eines Chores ist oder anderswo aktiv singt, darf uns gern unterstützen“, wirbt er. Denn das Stück erfordert einen starken Chor, um richtig gut zu klingen. „Es ist absolut einmalig, dieses Requiem einmal miterlebt zu haben. Die Chance bekommt man höchst selten“, betont er.

Das Werk ist, neben dem Chor, mit vier Vokalsolisten besetzt. Den Orchesterpart übernimmt die „Camerata Juvenalis“ unter der Gesamtleitung von Carl Burger.

Die Aufführungen sind am 25. November in der Wallfahrtskirche Sankt Barbara in Stuttgart-Hofen und am 1. Dezember in der Stadtkirche Schwaigern, die durch ihre brillante Akustik einen besonderen Hörerlebnis verspricht.

Wer Interesse hat, kann sich bei Werner Treuer, Präsident des Zabergäu-Sängerbundes unter 07046/6144 melden. (keb)

Die Straße ist kein Spielplatz!

Musikverein Güglingen e. V.



Facettenreiches Programm beim Frühjahrskonzert

Nicht zu viel versprochen hat Vorstand Arthur Müller, als er beim diesjährigen Frühjahrskonzert ein facettenreiches Programm in der „Herzogskelter“ angekündigt hat. Die Bandbreite reichte von „Norwegischen Impressionen“ über legendäre ABBA-Musik, Ausflüge ins Starlight-Musical, einem Charleston-Medley, traditioneller Blasmusik mit Polka- und Walzer-Melodien bis zur „Amboss-Polka“ in origineller Optik. Auch an klassische Kompositionen wagte sich Dirigent Klaus Kohler mit der viersätzigen Feuerwerks-Musik von Georg Friedrich Händel heran. Es blieben so gut wie keine musikalischen Wünsche offen. Am Ende dankten es die Konzertbesucher mit lang anhaltendem Beifall und konnten zwei Zugaben mit frenetischem Applaus herauskitzeln.



Ein facettenreiches Programm hat der Musikverein Güglingen in der Herzogskelter geboten. Unter anderem war die „Amboss-Polka“ in stilechtem Gewand mit Bernd Schickner zu erleben.

Ehe aber die Aktiven zu der musikalischen Rundreise starteten, gehörte dem Nachwuchs die Bühne. Jugendleiterin Tanja Lustig ist seit 2008 mit unermüdlichem Eifer dabei, interessierte Kinder der Katharina-Kepler-Schule an die Blasmusik heranzuführen.

Die anfängliche Euphorie mit einstmals 30 Kindern ist bei diesem Projekt der nüchternen Erkenntnis gewichen, dass sowohl Eltern wie deren Kinder erkennen mussten, dass zwischen Wunsch und Wirklichkeit auch noch das tägliche Üben zu Hause gehört. Mittlerweile sind aber schon 15 von 22 Mitgliedern der Jugendkapelle über diese Schiene zum Musikverein gekommen. „Sonst wäre unsere Nachwuchskapelle stark geschrumpft“, kommentierte Tanja Lustig die Früchte ihrer Arbeit.

Aktuell hat sie aus den dritten Grundschulklassen 9 Kinder und aus der 4. Klasse 10 um sich geschart und bietet immer dienstags jeweils eine Stunde Blasmusik-Unterricht in Güglingen und in Eibensbach an.

„Beethovens Neunte“ und rockige Klänge von „Queen“ wurden von den Drittklässlern zu Gehör gebracht. Die Viertklässler ließen „High Adventure“ und „Star Wars“ erklingen.

Belebend und äußerst fachkundig führte Sabrina Wildt durchs Programm. Vorstand Arthur Müller freute sich zudem, einer Reihe von Sponsoren für materielle Unterstützung danken zu können. Nicht zuletzt schloss er alle Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen in die Dankadresse ein.

Mit dem „Schwabengruß“ von Gustav Lotterer, dem ABBA-Hit „Thank you for the Music“ und dem Medley „Wien bleibt Wien“ endete das Frühjahrskonzert 2012 und hinterließ beim Pu-

blikum einen nachhaltigen und positiven Eindruck.

Ehrung beim Frühjahrskonzert

Beim Frühjahrskonzert des Musikverein Güglingen wurde Elena Wildt für zehnjährige Mitgliedschaft mit der Bronze-Ehrennadel des Blasmusiker-Verbandes ausgezeichnet.



Vorstand Arthur Müller dankte der jungen Musikerin, die in der Aktiven-Kapelle Flöte spielt, zudem mit einem Blumenstrauß.

-rob/Fotos: Baumann-

Einladung zur Generalversammlung

Zu unserer Generalversammlung am Sonntag, 15. April 2012, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Beginn ist um 19:00 Uhr im Gasthaus zum Ochsen in Frauenzimmern.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Dirigenten
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Änderung der Tagesordnung bzw. Anträge an die Generalversammlung können bis spätestens 10. April 2012 bei unserem ersten Vorsitzenden Artur Müller, Bruchsaler Str. 35, in 75031 Eppingen abgegeben werden.



Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

Ehrung der Gesamtsieger beim WKL-Preis binokel 2011/2012

Am 16.03.2012 fand der letzte von der Werkskapelle Layher organisierte Preisbinokel in der Saison 2011/2012 statt. Anschließend standen die Gesamtsieger fest. Gewertet wurden die drei besten Ergebnisse aus insgesamt 5 Terminen.



Die drei Teilnehmer mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhielten eine Urkunde und folgende Preise:

1. Platz mit 19.389 Punkten: Irmi Ihde, Tamm (75 €)
2. Platz mit 19.040 Punkten: Andreas Schüdi, Clebronn (50 €)
3. Platz mit 18.646 Punkten: Helmut Röser, Gemmrigheim (25 €)

Wir gratulieren recht herzlich und bedanken uns bei allen Teilnehmern!

Fanfarencorps Pfaffenhofen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 24. März 2012 findet die Jahreshauptversammlung des Fanfarencorps Pfaffenhofen e. V. 1986 für das Geschäftsjahr 2011 statt. Die Versammlung beginnt um 19:30 Uhr im Sportheim Pfaffenhofen.

Alle Mitglieder und Freunde des Fanfarencorps möchten wir hiermit herzlich einladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigten; Bekanntgabe der Anträge
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Stabführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Anträge
8. Satzungsänderung
9. Neuwahlen
10. Vorschau – Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind bis spätestens 9.03.2012 beim 1. Vorstand einzureichen.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Osterbrunnen grüßt in Güglingen

Seit kurzem grüßt der „Osterbrunnen“ wieder die Besucher und die Vorbeifahrenden in der Güglinger Stadtmitte. In Regie des Obst- und Gartenbauvereins wurde dieser Schmuck am Marktbrunnen angebracht.



Ehe man mit dem Schmücken des Brunnens beginnen konnte, war erst einmal „Instandsetzung“ angesagt. Bei Werner Wildt trafen sich die Helfer, danach orderte man Zimmermeister Gerhard Wörz und schraubte die Trag-Konstruktion am Brunnen zusammen.

Gärtnermeister Dieter Münch machte sich dann mit sieben weiteren Helferinnen und Helfern an die Arbeit und gab dem Marktbrunnen sein österliches Gesicht ... -rob/Foto:Baumann-

Streuoobstwiesen

Wichtige Ergänzung zur diesjährigen Vortragsreihe:

Am Freitag, dem 30.03.2012, findet ein zusätzlicher Vortrag über den „Streuoobstverein Zabergäu“ im Blankenhornsaal der Herzogskelter in Güglingen um 19:30 Uhr statt.

Herr Stotz wird im ersten Teil des Abends über den Verein und seine Hintergründe referieren. Dies beinhaltet, einerseits über eine ökologische Zertifizierung die Natur und die Nachhaltigkeit von Streuoobstflächen zu fördern, andererseits über einen erhöhten Auszahlungspreis für das Streuoobst sowie landwirtschaftliche Fördergelder die finanzielle Attraktivität für den Bewirtschafter zu erhöhen.

Im zweiten Teil wird Frau Till aus Botenheim – ebenfalls Mitglied des Vereins – mit Bildern über Streuoobstwiesen deren verschiedene Ausprägung und Bedeutung für unsere Kulturlandschaft erläutern.

Alle Mitglieder des Vereins und natürlich auch alle Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Am 27. März ist Mitgliederversammlung!

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Dienstag, 27. März 2012 in der Herzogskelter lädt das Vorstandsteam der LandFrauen Güglingen herzlich ein. Wie üblich, werden Sie die Be-

richte Ihrer Funktionsträgerinnen entgegennehmen können und einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen bekommen. Bitte kommen Sie zahlreich, wir brauchen Ihre Bestätigung für die bisher getane Arbeit und für die geplanten Projekte – 2013 steht wieder ein Vereinsjubiläum an. Wir beginnen mit der MV um 19.30 Uhr. Wer sich in der Herzogskelter ein Abendessen gönnen will, wird gebeten, schon eine Stunde vor Beginn der Versammlung zu kommen, damit kein Geschirrgeklapper die Aufmerksamkeit ablenkt.

Wann: Dienstag, 27. März 2012, 19.30 Uhr

Wo: Lokal Herzogskelter, Güglingen

Dorothee Hahn

Bürgerstiftung Kunst für Güglingen



Schwerelos & Vielgeschichtet

Herzliche Einladung zur Vernissage am Sonntag, 1. April 2012, im Rathaus von Güglingen



SCHWERELOS & VIELGESCHICHTET

Die Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e. V. lädt alle Mitglieder und deren Freunde sowie die interessierte Öffentlichkeit herzlich ein zur Vernissage der Ausstellung Schwerelos & Vielgeschichtet mit Werken der Künstlerin Annerose Braun.

Die Vernissage zur Ausstellung findet am Sonntag, dem 1. April, um 11.00 Uhr im Güglinger Rathaus statt. Prof. Dr. Ursula Stinkes wird in einer Einführung einen Einblick in das künstlerische Schaffen von Annerose Braun vermitteln, davor und im Anschluss an die offizielle Eröffnung können die farbenfrohen Bilder im Rathaus besichtigt werden.

Annerose Braun, geboren 1949 in Belsen/Tübingen, arbeitet seit dem Abschluss ihres Studiums der Malerei an der Freien Kunsthochschule in Nürtingen im Jahr 1997 als freischaffende Künstlerin. Sie hat ihre Werke bereits in zahlreichen Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen im Großraum Stuttgart und darüber hinaus präsentiert. Ihr Atelier mit angeschlossener Galerie befindet sich seit 2000 in Kusterdingen. In der Ausstellung „Schwerelos & Vielgeschichtet“ zeigt die Bürgerstiftung Kunst für Güglingen einen Auszug aus dem vielseitigen und umfangreichen Werk von Annerose Braun. Die Künstlerin benutzt für ihre Bilder sowohl Öl- als auch Acrylfarben. Die Bilder – oft abstrakt, nicht immer jedoch dem Gegenstand der Betrachtung völlig entrissen – zeichnen sich aus durch eine außergewöhnliche Farbgebung und bestechen durch ihre vermeintliche Leichtigkeit- und Schwerelosigkeit. Vermeintlich – denn auch, was zunächst scheinbar so klar auf der Bildoberfläche erkennbar ist, hat dennoch eine andere, eine tiefere Dimension, die es zu entdecken gilt. Prof. Dr. Ursula Stinkes, die auch die Einführungsrede zur Vernissage hält, schreibt zu den Bildern, dass „der Blick im Bild umhertreibt, in einem Fluss von Struktur, Form und Gestalt.“ Dem Betrachter bleibt es dabei selbst überlassen, was er von dem annimmt, was ihm durch die Form-

und Farbgestalt in jedem Bild aufs Neue präsentiert wird.

Die Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e. V. lädt Sie herzlich dazu ein, die „schwerelosen und vielgeschichteten Bilder“ von Annerose Braun selbst zu erleben und in ihnen ihre ganz persönliche Deutungsversion zu finden. Die Bilder können nach der Vernissage bis zum 15. Juli 2012 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt und auch käuflich erworben werden.

Sie haben Interesse an einem der Bilder? Oder möchten selbst Mitglied in der Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e. V. werden und sich damit für die Kunst im öffentlichen Raum engagieren? Hier finden Sie weitere Informationen und Ansprechpartner:

www.buergerstiftung-kunst-gueglingen.de

Partner in Europa e. V. Güglingen



www.partnerineuropa-gueglingen.eu

Jahreshauptversammlung

Der Partnerschaftsverein Partner in Europa e. V. lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am 20. April um 19.30 Uhr in die Herzogskelter ein. Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die erste Vorsitzende
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Wahl des Kassenwarts
7. Wahl des Schriftführers
8. Wahl weiterer Beisitzer
9. Anträge
10. Sonstiges

Anträge können bei Irene Gutbrod bis zum 11. April gestellt werden.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Gauwanderung 2012

Der Schwäbische Albverein e. V. Stromberg Gau lädt am Sonntag, 1. April 2012, unter dem Thema „Historisch – Moderne Schatzsuche“ zur diesjährigen Gauwanderung nach Ensingen ein. Beginn ist um 10:00 Uhr „Altes Bahnhöfe“ Panoramastr. 96 in Ensingen, dort ist auch das Ziel und eine Schlusseinkehr vorgesehen. Bei einer Wegelänge von ca. 10 km sind 3 1/2 Stunden Wanderzeit geplant.

Die interessierten Wanderfreunde der OG Güglingen, auch Gäste sind herzlich willkommen, treffen sich um 9:15 Uhr an der Mediothek in Güglingen.

Heinz Rieger

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags 17:45 – 19:15 Uhr

Jessica Schuster, Tel. 07135/5343

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab 14 Jahren)

Mittwochs ab 19:00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Freitags 15:00 – 16:30 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Ann-Cathrin Fischer, Tel. 07135/6111

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitags 17:00 – 18:30 Uhr

Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381

Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

's Penthouse

immer 14-täglich samstags ab 18:00 Uhr

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

In der Zeit bis zu den Sommerferien stehen euch viele Samstage bevor – wir haben die Rettung für jeden, an dem du alleine mit deinen Chips daheim vor der Klotze sitzt -> komm ins **PENTHAUS**.

Hier die Termine: 21. April/12. Mai/26. Mai/07. Juli/21. Juli

Kraftwerk e. V.**Termin noch im März**

... am 30.3., 20 Uhr Hauskreis mit Bernd Stöck vom Gospelforum, Stuttgart.

Sonstige Öffnungszeiten:

montags, mittwochs und freitags, 14.30 bis 18.00 Uhr (mittwochs zusätzlich 10 Uhr Frühstück)

Montag: Basteln mit Maren und Petra

Mittwoch: Frühstück und Zeit für Gespräche, nachmittags offener Betrieb

Freitag: Spielenachmittag

Auch unsere Second-Hand-Kleiderspenden-Boutique ist bestens sortiert.

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch.

Der Vorstand: Rita Oesterle und Martin Harsch

Vorschau: 2. Oster-Ferienwoche geschlossen!

Unser Spendenkonto:

Nr. 203144, KSK Heilbronn, BLZ 62050000

„Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25, Vers 40)

EineWelt e. V.**Oberes Zabergäu****Jahreshauptversammlung des EineWelt e. V. – Palm-Markt auch im EineWelt-der Laden**

Einer der jüngsten Vereine in Güglingen traf sich am 04.03.2012 im „EineWelt – der Laden“ in Güglingen in der Marktstraße 4. Der 1. Vorsitzende Uli Stiefel konnte neben einer großen Zahl von Vereinsmitgliedern auch ehrenamtliche Ladenmitarbeiter begrüßen. Doris Petzold übernahm die Moderation, da Neuwahlen auf der Tagesordnung standen, Wolfgang Petzold protokollierte den Verlauf der Versammlung. Die 2. Vorsitzende Judith Betsch gab einen ausführlichen Rückblick über das vergangene Jahr, der mit der Vorstellung im Januar des Projekts „Weltladen in Güglingen“ begann. Bereits am 20. März kam es zur Vereinsgründung „EineWelt e. V. Oberes Zabergäu“ Sitz Güglingen. Nach der Ausgestaltung des Ladens konnte am 17.09.11 anlässlich der Zabergäu-Messe eröffnet werden. Herausragendes Highlight beim Verkauf war der Güglinger Weihnachtsbummel und die Zeit vor Weihnachten. Außerdem wurde die Kooperation von Kirchengemeinden im Zabergäu bei verschiedenen Veranstaltungen hervorgehoben.

Kassenwart Wolfgang Petzold gab einen detaillierten Überblick über die Finanzen des Vereins

sowie des Ladens. Die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine einwandfreie Buchführung. Daraufhin wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Da der 1. und die 2. Vorsitzende aus beruflichen und persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung standen, wurden Martin Girntke zum 1. Vorsitzenden und Agnes Steinhausen zur Stellvertreterin mehrheitlich gewählt.



Der kalte Winter brachte es fertig, dass im Weltladen nicht immer die notwendigen Temperaturen vorzufinden waren. Hausbesitzer Alex Betsch versprach Abhilfe zu schaffen, er zeigte verschiedene Möglichkeiten des effektiveren Heizens auf und stellte eine Umrüstung im Sommer in Aussicht. Erfreulicherweise konnten verschiedene Arbeitsgruppen gebildet werden, die sich im Laden um Einkauf, Organisation, Werbung, Kulturveranstaltungen, Kommissionsgeschäfte und Spendenkonzeptionen einsetzen werden. Im Wechsel zwischen Mittwoch- und Donnerstagabend treffen sich Ladenmitarbeiter und Interessierte einmal im Monat, um sich gegenseitig auszutauschen.

Natürlich wird der „EineWelt – der Laden“ auch während des Palm-Markts in Güglingen am 1. April 2012, von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet sein. Er bietet neben (Oster-)Geschenken, verschiedene Lebensmittel, Schals, Einkaufstaschen, kleine Musikinstrumente, Süßigkeiten uvm. an. Alle Verkaufsware ist fair gehandelt. Bereits um 13.00 Uhr wird der Cleebronner Künstler Walter Stroh seine Skulpturen und Reliefs, persönlich erläutern. Die ehrenamtlichen Ladenmitarbeiter freuen sich, viele Besucher in Güglingen, Marktstraße 4 begrüßen zu dürfen und einen Probierkaffee oder Tee anbieten zu können.

Jugendclub Weiler**Einladung zur „Hasenparty“**

Am Samstag, 31. März, findet unser erster Clubabend statt. Los geht es ab 20.30 Uhr mit dem passenden Motto kurz vor Ostern: „Hasenparty“. Lasst euch überraschen!

Weitere Clubabende finden immer am letzten Samstag des Monats statt.

Auf euer Kommen freuen sich die Partyhopper Andi und Markus

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523**Kleintierzüchter bewirten**

Hier noch einmal der Hinweis für eine Veranstaltung an diesem Wochenende in Pfaffenhofen. Bei der Fa. Jo Mehl in Pfaffenhofen in der Rodbachstraße findet eine Ausstellung von Geräten und Maschinen für Garten und Landwirt-

schaft statt. Die Kleintierzüchter Weiler bewirten mit leckeren heimischen Getränken und Speisen. Und es gibt wieder ein spannendes Rätsel, Geschicklichkeitsturniere und Maschinenvorführungen, das sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

Handels- und Gewerbeverein e. V.**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Sehr geehrte Mitglieder,

wir möchten Sie nochmals an unsere Jahreshauptversammlung am Montag, 26.03.2012, um 20.00 Uhr in der Besenwirtschaft Wütherich erinnern und laden Sie hierzu recht herzlich ein. Wer vorweg etwas essen möchte, kann dies in gewohnter Weise ab 18.30 Uhr.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- Begrüßung
- Berichte des 1. Vorsitzenden/Schriftführers/ Kassiers und der Kassenprüfer
- Entlastungen
- Wahlen des 2. Vorsitzenden/Schriftführer/ 3 Ausschussmitglieder und Kassenprüfer
- Verschiedenes

Anträge können noch bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Hr. Stephan Kolb eingereicht werden. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Sie bekunden damit Ihre Verbundenheit für den Verein und seine Belange.

Die Vorstandschaft

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Auftritte

Am Samstag, 24.03.2012, spielen wir unserem passiven Mitglied Friedrich Wörthmann zum 75. Geburtstag ein Ständchen. Wir treffen uns um 17.45 Uhr im Musikerheim.

Am Sonntag, 25.03.2012, spielen wir unserem passiven Mitglied Armin Siffiring ebenfalls zum 75. Geburtstag ein Ständchen. Wir treffen uns um 11.15 Uhr beim Wirtshaus am See.

Jugendprobe

Am Dienstag, 27.03.2012, findet von 18 – 20 Uhr eine Jugendprobe im Musikerheim statt. Es werden die Musikstücke fürs Frühjahrskonzert geprobt, kommt bitte deshalb alle zur Probe.

Frühjahrskonzert

Am 21.04.2012 findet unser diesjähriges Frühjahrskonzert in der Gemeindehalle Zaberfeld statt. Zusammen mit unserem Jugendspielmannszug und dem Musikverein Güglingen wollen wir das Publikum musikalisch unterhalten. Eintrittskarten gibt es ab Gründonnerstag in der Bäckerei Zöller und der Lotto-Annahmestelle Ponelies in Zaberfeld zu kaufen.

Wir suchen

dringend einen Schlagzeuger, der unsere Trommler unterstützt. Musikproben finden mittwochs von 19 – 21 Uhr im Leonbronner Bürgersaal statt – einfach vorbeikommen und alles anschauen. Wer Fragen hat, kann sich bei Tambourmajor Jörg-Dieter Bilek unter Telefon 07046/6606 melden.

Rheuma-Liga BW e. V.**Letzte Anmeldeöglichkeit zur Kurkur in Bad Mergentheim**

Die Therapeutin Frau Kirste betreut und organisiert wieder einen Spezial-Kururlaub vom

5. – 12.05.12, dieses Jahr erstmalig in Bad Mergentheim im Kurhaus König zum Preis von 460,- €/Person, zzgl. Kurtaxe.

Nutzen Sie das umfangreiche Kurangebot und gönnen Sie sich diese spezielle Woche. Es sind nur noch wenige Plätze frei! Weitere Informationen und Anmeldung bei Frau Kirste, Tel.: 07262/16 51, marion.kirste@web.de.

Bezirksimkerverein Zabergäu

Frühlingserwachen im Bienenvolk

Für alle Menschen, die sich für die Bienenhaltung interessieren, führt der Bezirksimkerverein Zabergäu am Samstag, 31.3.2012, um 15:00 Uhr eine praktische und theoretische Schulung durch. Treffpunkt ist der Bienenstand von Hans Schuhmacher. Dieser liegt an der linken Seite der Straße von Zaberfeld nach Häfnerhaslach. Eine Parkmöglichkeit besteht links, 200 – 300 m vor dem Waldrand (siehe Schild).

Hans Schuhmacher wird einige seiner Bienenvölker öffnen, um die Volksstärke, den Bienenstich und den Futtervorrat zu prüfen. Außerdem wird das Einsetzen des Baurahmens demonstriert. Dies sind Arbeiten, die jeder Imker im Frühjahr durchführen muss. Schwache Völker können ihre Bienenzahl durch die Mithilfe starker Völker erhöhen.

Sitzt ein Bienenvolk am Rand seiner Beute kann es in die Mitte gerückt werden. Überschüssiges Winterfutter wird entnommen und für die Bildung von Ablegern aufbewahrt. Im Baurahmen errichten die Arbeiterinnen Drohnzellen, in welche die Königin unbefruchtete Eier legt. Aus diesen entwickeln sich die Drohnenlarven, welche wie ein Magnet die Varroamilben anziehen. Rechtzeitig entnommen, kann die Milbenzahl verringert werden.

Nach der Demonstration, bei welcher mutige Menschen auch selbst Hand anlegen dürfen, findet eine theoretische Unterweisung in einer Gaststätte in Zaberfeld oder in Güglingen statt.

Bernd Schickner, 1. Vorsitzender

Weinbauverband Württemberg

Mitgliederversammlung in Besigheim

Zur Mitgliederversammlung des Weinbauverbandes Württemberg laden wir auf Donnerstag, den 12. April 2012, um 18.00 Uhr in die Stadthalle „Alte Kelter“ in 74354 Besigheim recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
3. Präsident Hermann Hohl
„Aktuelles zur Weinmarktpolitik“
4. Wolfgang Reimer, Ministerialdirektor, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg „Perspektiven des Weinbaus in Württemberg“
5. Ehrungen
6. Tätigkeits- und Kassenbericht
7. Prüfungsbericht und Entlastungen
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

BÜRGER-UNION

GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSBACH

Innenstadt heute – Innenstadt morgen

Nein, das sind nicht Fotos eines bestimmten Berliner Stadtteils. Schauen Sie genau hin, im BLOG der <http://buengerunion.twoday.net>. Das

ist eine Fotocollage Güglinger Innenstadt-Impressionen anno 2012. So soll und kann es nicht weiter gehen. Die Bürgerunion setzt sich aktiv für eine lebenswerte Innenstadt ein. Lesen Sie in unserem Blog Berichte zu den aktuellen Themen: Stadtbahn-Diskussion im Kreistag, Busfahrt der Bürgermeister, Verkehrsinfrastruktur der Region, Chancen für Schlemmer ...

Damit auch Sie aktiv mitgestalten können, laden wir Sie zu unserem Informations- und Diskussionsabend herzlich ein am Donnerstag, den 12. April, um 20 Uhr im Ochsenstall in Frauenzimmern. Als Referent für den Abend konnte ein erfahrener Citymanager einer Mittelstadt gewonnen werden. Folgender Ablauf ist geplant:

- Kurze Einführung in die Problemstellung „Innenstadt heute – Innenstadt morgen“
 - Referent: Citymanagement in einer Kleinstadt, Rahmenbedingungen und Chancen
 - Offene Diskussion mit den Anwesenden, den Vereinen und Initiativen
 - Erwartungen an die Fraktionen des Gemeinderates und die Stadtverwaltung
- Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihr Interesse und Ihre Anregungen.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Entwicklungschancen im südlichen Landkreis Heilbronn

Heilbronn-Franken ist eine der wachstumsstärksten Regionen Deutschlands. Diese positive Entwicklung gilt es fortzusetzen, wozu der Regionalverband die richtigen Weichenstellungen treffen muss. Die zukünftige Entwicklung der Region wird hier entschieden. Insbesondere in den Bereichen Verkehr, Handel, Gewerbe und Erneuerbare Energien sind im südlichen Landkreis Heilbronn derzeit zahlreiche Debatten im Gange. Gerade die Energiewende ist für unsere industriell und zugleich ländlich geprägte Region eine große planerische Herausforderung, die für die Menschen vor Ort mit erheblichen Konsequenzen verbunden ist. Deshalb freuen sich der CDU-Stadtverband Beilstein und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch, dass sie mit dem Regionalverbandsdirektor Klaus Mandel für den 26. März um 19.30 Uhr im Ratskeller in Beilstein einen kompetenten und anerkannten Referenten gewinnen konnten. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich diese einmalige Informationsmöglichkeit nicht entgehen zu lassen.

Fahrt nach Berlin mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Die CDU-Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch bietet auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger vom Mittwoch, 27. Juni, bis Samstag, 30. Juni, eine politische Informationsfahrt nach Berlin an. Es erwartet Sie ein umfangreiches und interessantes Programm mit Reichstagsbesuch, Gespräch mit Eberhard Gienger MdB, Spreerundfahrt, Besuch des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, der Landesvertretung von Baden-Württemberg u. v. m. Daneben erwartet uns eine Führung in der Gedenkstätte Hohenschönhausen und ein Besuch des Schloss Sanssouci in Potsdam.

Kosten: Der Reisepreis wird 259 € (p. P. im DZ) betragen (EZ-Zuschlag p. P. 87 €) und beinhaltet: Fahrt im 4-Sterne-Reisebus, 3x Übernachtung

mit Frühstück im 4-Sterne-relexa Hotel Stuttgarter Hof, Stadtrundfahrt, Spreefahrt, Eintrittsgelder, 3x Mittagessen, 1x Abendessen. Eintritt für Schloss Sanssouci 12 € wird vor Ort kassiert.

Anmeldung: bis Freitag, 13. April 2012, im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch. Da die Anzahl der Plätze beschränkt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung!

Bürozeiten: Mo. – Do., 8 bis 14 Uhr, Fr., 8 bis 12 Uhr, Tel. 07131/701541 oder E-Mail: info@gurr-hirsch.de

Wichtig: Bitte geben Sie uns bei der Anmeldung folgende Daten an:

Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und -ort sowie die Personalausweisnummer. Die Abfahrtsorte sind Güglingen, Eppingen und Untergruppenbach.

Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL in Lauffen

Der nächste Sprechtag in Lauffen a. N. ist am Montag, 26. März 2012, von 12:00 bis 13:00 Uhr im Bürgerbüro in Lauffen, Bahnhofstr. 54, Besprechungsraum. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Tel.-Nr. 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de.

Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo. – Do., 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.



Weinprobe in Nordheim

Am Freitag, dem 13. April, lädt die Junge Union Lauffen-Zabergäu zum gemütlichen Beisammensein zu Müllers Weingut im Auerberg in Nordheim. Um 19:30 Uhr starten wir mit einer Kellerführung und einer Sektprobe in den Abend und lassen es uns bei einer Weinprobe und einem Vesper gut gehen.

Anmeldung bis 30. März erforderlich. Nähere Infos gibt's unter www.ju-lauffen-zabergaeu.de oder bei Steffen Dörr, Tel. 07133/229639 oder steffen.doerr@ju-lauffen-zabergaeu.de.

Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Heilbronn

Neue Geschäftsstelle ist eröffnet

In der Kaiserstraße 17 in Heilbronn wurden die neuen Räume der Geschäftsstelle des Kreisverbandes Heilbronn von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN eingeweiht. Zusammen sind wir mit dem Wahlkreisbüro unseres neuen Bundestagsabgeordneten Ulrich Schneider in der Stadtmitte nahe dem Rathaus angekommen.

Wir freuen uns über die schönen Räume und sind für Sie da zu folgenden Öffnungszeiten: Kreisgeschäftsstelle: Tel. 07131/162416 dienstags, von 14.00 – 17.00 Uhr und freitags, von 8.30 – 11.30 Uhr
Wahlkreisbüro Ulrich Schneider MdB: Telefon 07131/12011480

Montag – Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr

Montag + Dienstag, 13.30 – 16.00 Uhr

donnerstags, 13.30 – 18.00 Uhr

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Seefest in Zaberfeld

Suchen Sie noch ein Ostergeschenk?

Dieses Jahr ist es wieder so weit, vom 13.07. bis 16.07.2012 findet das Zaberfelder Seefest bei der Ehmetsklinge statt.

Unser Tipp daher: für Sonntag, 15.07.2012

- Eine Eintrittskarte für den schwäbischen Comedyabend mit Bernd Kohlhepp alias „Hämmerle“ ab 20:00 Uhr im Festzelt bei der Ehmetsklinge (Einlass ab 18:30 Uhr)
Vorverkauf 13 €, Abendkasse 15 € pro Karte oder
- einen Hubschrauberrundflug mit der Fluggesellschaft Helix aus Neuenstein.
Ein Rundflugticket können Sie für 35 € erwerben.
Pro Rundflug können 5 Passagiere mitfliegen.

Die Rundflüge dauern ca. 7 – 8 Minuten und finden im Zeitraum von 11:00 bis 18:00 Uhr statt.

Hierbei wird ein Umkreis von 10 bis 15 Kilometer, ausgehend von der Ehemetsklinge, in einer Höhe von 500 – 1.000 m überflogen.

Kartenbestellungen nimmt im Rathaus Zaberfeld, Frau Jauß, Tel. 07046/9626-15 oder per E-Mail mirjam.jauss@zaberfeld.de entgegen.

Weitere Informationen zum Seefestprogramm erhalten Sie unter www.zaberfeld.de.